+++ DIE ZEITUNG AM WOCHENENDE +++

KURIER

04.11.2023 29. Jg./44. KW · Tel. 0 34 47/89 46-0 · www.kurier-online.de
Kostenloses Informationsblatt für den Großraum Altenburg, Schmölln und Meuselwitz

Gedenken an die Verstorbenen
Seite 8

Aufruf zum Literaturwettbewerb
Seite 10

Ist Ihr Garten für den Winter gerüstet?
Seiten 14 bis 15

Am 11.11. übernehmen die Narren das Kommando – Die 5. Jahreszeit beginnt!

Foto: clipdealer.com

Altenburger Land. Die Vorbereitungen für die kommende Faschingssaison 2023/24 laufen auf Hochtouren. Den Start bildet natürlich der magische 11. November 2023, mit dem Sturm auf die Rathäuser und der damit verbundenen traditionellen Schlüsselübergabe der Bürgermeister an die Karnevalisten. Viele engagierte Faschingsakteure haben sich für diesen Tag etwas einfallen lassen und möchten die Landkreisbevölkerung auf die närrische Zeit einstimmen und gemeinsam mit ihnen feiern.

Faschingsverein Motor Altenburg e. V.
Der Faschingsverein erstürmt am 11.11., 11.11 Uhr, das Altenburger Rathaus und entwendet OB André Neumann den gehüteten Amtsschlüssel. Treffpunkt ist dafür 11.00 Uhr auf dem Marktplatz. Ein kurzes, aber besonderes Programm ist einstudiert und soll Klein und Groß erfreuen.

Karnevalsclub Rositz e. V.
Die Narren mit dem Schlachtruf „Bürgermeister, rück den Schlüssel raus“ zwingen am 11.11., 11.11 Uhr, vor dem Gemeindeamt,

Fortsetzung auf Seite 2

TAXI
03447 50 20 20
Taxis für alle Fahrdienste

SKODA
Autohaus Gohlke GmbH & Co. KG
Gewerbegebiet Waldstraße 2
04552 Borna OT Zedtlitz
info@autohaus-gohlke.de
www.autohaus-gohlke.de
T 03433 77855 0
Autohaus GOHLKE Familientradition seit 1990

Schrottplatz Kotteritz
Ankauf von:
➡ Schwarz- und Buntmetallen
➡ Papier
➡ Annahme von Pappe (kostenlos)
(zu Tageshöchstpreisen, bei größeren Mengen Containerstellung)
04603 Nobitz/Kotteritz, Alwo-Gelände
Tel. 0 34 47/50 41 07 · Fax 50 18 26
Funk 01 72/7 93 52 40
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 7.00 bis 16.00 Uhr
Sa 8.00 bis 12.00 Uhr

AGRO SERVICE Altenburg · Waldenburg
PAF
MITSUBISHI MOTORS
AS Kriebitzsch Ehrenhain
VERKAUF, VERMIETUNG und REPARATUR
www.megamobil-ost.de
Altenburger Str. 29,
04617 Kriebitzsch
Tel. 03448/4416-12

Folgt uns auf @misterresopal
Mr. Resopal
Das fast fugenlose Bad
Alte Hauptstr. 18 • 04617 Treben OT Lehma
Mobil: 01 71 4 90 55 38
www.haustechnik-altenburg.de

Pflegedienst Hose
Altenburg • Gößnitz • Penig
24 h-erreichbar
0 34 47/37 51 76

www.wolf-poser.de
neues Traumbad
ab unglaublichen
199€ / Monat*
Von der Raumplanung bis zur Montage sind wir Ihr kompetenter Ansprechpartner.
Stressfrei, individuell und komplett aus einer Hand.
* Nähere Informationen erhalten Sie bei uns vor Ort
WOLF & POSER
meerane | guteborner allee 5 | tel 0 37 64.18 88 -0

Hemd & Höschen
Das Fachgeschäft von AA- bis L-Cup
Für Sie & Ihn
• warme Nachtwäsche (auch als Einzelteile)
• Wärmewäsche
• Kuschelsocken/Strumpfhosen
• lange Unterhosen/Leggings
Mo-Fr 9-13 und 14-18 Uhr
Sa 9-12 Uhr
04626 Schmölln · Markt 30
Tel. 034491/26656

Am 11.11. übernehmen die Narren das Kommando – Die 5. Jahreszeit beginnt!

Fortsetzung von Seite 1

Bürgermeister Steffen Stange in die Knie. Der scharf bewachte Schlüssel wird ihm bei bester Stimmung abgeknöpft und die „Entmachtung“ mit Speis und Trank begossen.

Am Abend, ab 19.11 Uhr, steigt dann der 12. Große Faschingsauftakt mit den Faschingsfreunden vom Wintersdorfer Faschingsclub e. V. und der 1. Starkenberger Faschingsgesellschaft e. V. im Kulturhaus Wintersdorf. Reservierungen sind unter 01515/6396181 (Birgit Piller) noch möglich.

Niederhainer Karnevalsclub NKC

Die 5. Jahreszeit wird auch am 11.11., ab 10.00 Uhr, auf dem Parkplatz an der Kegelbahn in Langenleuba-Niederhain eingeläutet. Gemeinsam unternehmen die Narren mit ihren Gästen einen kleinen Faschingsumzug über die Hain, Fabrik-, Wiera- und Querstraße und zurück zum Gemeindeamt. Ab 11.00 Uhr nehmen die Faschingsfreunde dann den Schlüssel von Bürgermeister Carsten Helbig entgegen. Für Speis und Trank ist im Anschluss bestens gesorgt. Auf rege Teilnahme und eine schöne, gesellige Zeit freuen sich die Organisatoren.

Luckaer Karneval Club e. V.

Auch beim LKC e. V. ist am 11. 11., eine große Karnevalseröffnung auf dem Marktplatz in Lucka geplant. Ab 16.45 Uhr setzt sich zunächst der Lampionumzug vom Netto-Parkplatz quer durch die Kleinstadt bis zum Altstadtmarkt in Bewegung. Pünktlich 17.11 Uhr wird mit der Übergabe des Rathausschlüssels durch die Bürgermeisterin Kathrin Backmann-Eichhorn die 42. Session eingeläutet.

Das dargebotene karnevalistische Programm soll natürlich die Neugier auf die kommenden Veranstaltungen wecken und einladen, dabei zu sein. Alle Gäste können Darbietungen auf der Bühne verfolgen und gemeinsam mit dem Jugendblasorchester mitschunkeln. Im Anschluss heizt DJ Api den Luckaern und ihren Faschingsbesuchern ordentlich mit Disco-Rhythmen bis in die Nacht ein. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

So, liebe Leser, wann waren Sie das letzte Mal so richtig albern oder sind in ein Kostüm geschlüpft oder haben sich Konfetti in den Alltag gepustet?

Die Karnevalisten stehen nun bereit und nehmen Sie gern in ihre verrückte, bunte Welt aus Büttenreden, Männerballett-Tänzen, witzigen Show-Einlagen und schicken Kostümen mit und zaubern Ihnen ein Lachen ins Gesicht.

Silke Konzag

- Aus unserer Leserpost -

Unsere Solidarität gilt den Menschen

Auch ich möchte mich der Lesermeinung über Israel bzw. den Nahost-Konflikt vom 28. Oktober 2023 in ihrer Zeitung anschließen. Unsere Solidarität gilt den Menschen in Israel, denen durch den grausamen Terror der Hamas unsagbares Leid zugefügt wurde. Sie gilt aber auch den Menschen im Gazastreifen, die unter einem nie dagewesenen und alle Regeln des Völkerrechts verletzenden Rachefeldzug des Staates Israel leiden. Es sollte auch mal gesagt werden, dass die Politik Israels mit den ganzen Beschränkungen für die Menschen im Gazastreifen diese in die Arme der Terrororganisation Hamas treibt. Der Gazastreifen ist für viele wie ein Gefängnis und die Welt schaut zu. Er ist die Hölle auf Erden geworden, berichten hochrangige Vertreter der UN über die jetzige Situation. Aber gerade auch die jetzige Regierung Israels trägt entscheidend dazu bei, dass die Region keinen Frieden findet. Die um Ministerpräsident Netanjahu vereinigten rechtsextremen Parteien sind nicht an einer Friedenslösung interessiert. Daher ist es schon verwunderlich, dass die Regierung der Bundesrepublik Deutschland dem israelischem Staat uneingeschränkte Solidarität zusichert und auch die Menschen in Deutschland haben so zu denken. Das lässt Erinnerungen an DDR-Zeiten wach werden, an eine von oben verordnete Deutsch-Sowjetische Freundschaft. Freies Denken ist unerwünscht. Die DDR 2.0 lässt grüßen.

Autor der Redaktion bekannt

Korrektur zur Pressemeldung der Stadt Schmölln

Schmölln. In der Pressemeldung vom 12. Oktober 2023 (erschienen im KURIER am 21.10., Seite 22) hat sich ein inhaltlicher Fehler eingeschlichen. Die Bepflanzung wurde von Jähler Baumschulen durchgeführt. Der korrekte Satz im Text muss lauten: Die Kosten der Pflanzung durch Jähler Baumschulen in Höhe von ca. 1.500 Euro trug die Stadt Schmölln selbst.

Korrektur zur Pressmeldung vom 19. Oktober 2023 „10 neue Bäume auf dem Pfefferberg“ Schmölln, 1. November 2023 (erschienen im KURIER am 28.10., Seite 3). In der Pressemeldung vom 19. Oktober 2023 wurde der Bildtitel unter dem zweiten Bild nicht korrekt angegeben. Die Personen auf dem Bild heißen wie folgt: v.l.n.r.: Thomas Stiebritz, Josef Eichmann (beide Baumschule Jähler), 2 Schüler der 10. Klasse der Regelschule, Bernd Wannenwetsch (Geschäftsführer Sparkasse Altenburger Land), Frau Hauck (Filiale Sparkasse Schmölln).

Stadt Schmölln

Schadstoffmobil – Der richtige Termin ist der 13. November

Landkreis. Im Entsorgungskalender für das Altenburger Land hat sich ein Fehler eingeschlichen. Der Dienstleistungsbetrieb Abfallwirtschaft/Kreisstraßenmeisterei weist darauf hin, dass das Schadstoffmobil anders als veröffentlicht am 13. November unterwegs ist. An diesem Tag können demnach Schadstoffe von 10.00 bis 10.45 Uhr in Langenleuba-Niederhain auf dem Platz der Einheit abgegeben werden. Anschließend hält das Fahrzeug zwischen 11.15 und 11.45 Uhr am Gasthof in Frohnsdorf. Danach fährt das Mobil nach Flemmingen, wo es von 12.15 bis 12.45 Uhr an der Bushaltestelle steht. Letzte Station für diesen Tag ist von 13.30 bis 14.00 Uhr die Bushaltestelle an der Dorfstraße in Göpfersdorf.

Kontakt: Dienstleistungsbetrieb Abfallwirtschaft/Kreisstraßenmeisterei des Landkreises Altenburger Land, Jüdengasse 7, 04600 Altenburg, Telefon 03447/8940-0, E-Mail: awb@awb-altenburg.de oder www.awb-altenburg.de

Landratsamt Altenburger Land

Ein besonderes Adventsgeschenk

Altenburg. Mit dem Lions-Adventskalender, der in der 7. Auflage erscheint, unterstützen alle interessierten Käufer direkt zwei soziale Projekte im Altenburger Land und haben die Chance auf einen der attraktiven Gewinne im Gesamtwert von über 10.000 Euro. Täglich wird zusätzlich ein Buchset aus der Reihe „Unterwegs in Mitteldeutschland“, Band 1 bis 3, vom E. Reinhold Verlag verlost.

Die 3.500 Kalender, in limitierter Auflage können ab sofort in den bekannten Verkaufsstellen, wie Schnuphase’sche Buchhandlung Kronengasse 5, Altenburg; Geschäftsstelle OVZ/Tourismus-Info, Markt 10; Altenburger Tourismus GmbH, Markt 17; Möbel Schröter, Windischleuba, Fünfminutenweg 7; Expert Jäger, Leipziger Straße 89 b für Freunde und Verwandte erworben werden. Wer diesen Kalender erwirbt, schenkt für jeden Adventstag Spannung und erfüllt gleichzeitig einen karitativen Zweck.

Der Reinerlös wird in diesem Jahr an den Förderverein Attraktives Freibad e.V. Altkirchen und an den Förderverein Attraktives Freibad Gößnitz e. V. gehen.

Ab 1. Dezember 2023 werden die Glücks-Gewinnnummern im KURIER und in der Tageszeitung veröffentlicht. Ebenso ist die Gewinnhotline unter 03447/8990224 zur Abfrage geschalten oder sie können sich im Internet unter www.lions-altenburg.de informieren.

Erstmals in diesem Jahr liegen die Gewinne im Möbelhaus Schröter am Empfang zur Abholung bereit.

Wir, die Lions-Kalender-Organisatoren, möchten uns bei allen beteiligten Sponsoren herzlich bedanken, ohne Sie wäre dieses Projekt nicht möglich.

Lions Förderverein Altenburg e.V.

vrbank-altenburgerland.de

Bis 31.12. noch die Vorteile für dieses Jahr sichern!

10 % Wohnungsbauprämie

Steuermindernde Beiträge für Selbstständige bei Rürup-Rente

200 € Berufseinsteigerbonus für unter 25-Jährige bei Riester-Förderung

175 € p. a. Grundzulage Riester-Förderung

20 % Arbeitnehmersparzulage für Vermögensbeteiligungen

Bis zu 300 € Kinderzulage bei Riester-Förderung

9 % Arbeitnehmersparzulage für Wohnungsbau

Stattlich: Staatliche Förderung für Sie!

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Egal ob Arbeitnehmer, Studierende, Auszubildende oder Selbstständige – wir prüfen, ob Sie eine staatliche Förderung in Anspruch nehmen können. Durch unsere **Genossenschaftliche Beratung** erfahren Sie einfach und verständlich, wie Sie vom Staat finanzielle Unterstützung erhalten. Vereinbaren Sie gleich einen Termin online oder hier in Ihrer Filiale. Mehr unter **vrbank-altenburgerland.de**

VR-Bank Altenburger Land eG

HIOSE
Altenburg
Betreutes Wohnen
365 Tage 24 h
Pflege & Betreuung
899,00 €
1-Zimmer-Appartement
- inkl. Frühstück
- Mittag
- Kaffee
- Abendbrot
- alle Getränke
- Notruf
- Hausmeisterdienst
- Innen- und Außenpool
- Reinigung der Wohnung
- Ausflüge
- Kinosaal
- Sauna
- Sonnenterrasse
- Billard
- Tagespflege

Tel. 03447/ 375176
Betreutes Wohnen
Wohnen wie im Hotel, gepflegt wie im Heim – so soll es sein!

„Fair-Trade-Town“ – Wer will sich einbringen?

Altenburg. „Fairtrade-Towns“ fördern den fairen Handel auf kommunaler Ebene und sind das Ergebnis einer erfolgreichen Vernetzung von Akteuren und Akteurinnen aus Zivilgesellschaft, Politik und Wirtschaft, die sich gemeinsam lokal für den fairen Handel stark machen. Das Engagement der vielen Menschen zeigt, dass eine Veränderung möglich ist, und dass jede und jeder etwas bewirken kann. Auf kommunaler Ebene spielt der faire Handel in allen gesellschaftlichen Bereichen eine wichtige Rolle. Die Stadt Altenburg leitet nun die Schritte ein, um im Verbund der Fairtrade Towns (Siehe: fairtrade-towns.de) aufgenommen zu werden und sucht aus diesem Grund interessierte Gewerbetreibende, Gastronomen, Vertreter von Schulen, Vereinen oder Institutionen, welche Teil der Steuerungsgruppe und somit Teil des weiteren Bewerbungsprozesses sein möchten. Wer Interesse oder weitere Fragen hat, meldet sich bitte per Email in der Stadtverwaltung bei Sandra Küchler unter: sandra.kuechler@stadt-altenburg.de oder telefonisch unter 03447/594-841. Die Stadt freut sich auch über Kontakte zu allen, die bereits Fairtrade Produkte verkaufen oder in der Vergangenheit Aktionen im schulischen Bereich oder im Umfeld von Vereinen zum Thema Fairtrade umgesetzt haben. Mitmachen erwünscht!

Stadt Altenburg

Landesgartenschau – Workshops brachten Akteure zusammen

Altenburg. Die Vorbereitungen auf die Landesgartenschau (LAGA) 2030 in Altenburg laufen. So fanden kürzlich Workshops statt, zu denen neben Mitarbeitern der Verwaltung zahlreiche Akteure der Stadtgesellschaft eingeladen waren. Sie brachten interessante Ideen ein, die in die Erarbeitung einer Strategie zur Umsetzung des LAGA-Konzepts einfließen sollen.

Das vorliegende LAGA-Konzept soll von der Thüringer Landesentwicklungsgesellschaft (LEG) weiterentwickelt werden. Ziel ist es, konkrete Maßnahmen zur Umsetzung zu definieren, wofür die Kreativität und Kompetenz der lokalen Akteure benötigt werden. In den Workshops brachten sich Vertreter aus Politik, Verwaltung, Vereinen, Verbänden und von Unternehmen sowie Tourismusexperten ein. Die Umsetzungsstrategie soll in Form eines Masterplans formuliert werden, der alle wichtigen Themen beinhaltet – unter anderem Projektziele, Einzelmaßnahmen, Prioritäten, Zeitplanung, Kosten, Finanzierung, Öffentlichkeitsarbeit und Beteiligungsformate. Für Altenburgs Oberbürgermeister André Neumann war es sehr wichtig, persönlich an den beiden Workshops teilzunehmen. Sie tragen seiner Einschätzung nach dazu bei, die Bürger in einem frühen Stadium an dem Großereignis zu beteiligen. „Der Schlüssel für eine erfolgreiche Vorbereitung der Landesgartenschau ist die frühzeitige Einbeziehung der Stadtgesellschaft in einen transparent gestalteten Prozess“, so das Stadtoberhaupt. Aus diesem Grund werde es selbstverständlich auch noch offene Workshops geben, also solche, an denen jeder Interessierte teilnehmen kann.

Von den Workshops erhofft sich der Oberbürgermeister zudem Impulse, die die Akzeptanz der LAGA in der Öffentlichkeit weiter erhöhen. Es gelte zu kommunizieren, dass die Landesgartenschau ein bedeutendes Infrastrukturprojekt für Altenburg sei.

Bis zu 35 Millionen Euro sollen dank der LAGA in die Kernstadt fließen, der städtische Eigenanteil an der Finanzierung liegt lediglich bei sieben bis zehn Millionen Euro, investiert und verteilt über mehrere Jahre.

Stadt Altenburg

Theater-Heizhaus feierlich wiedereröffnet

Illuminierte Fassade des Heizhauses erstrahlte am Wiedereröffnungsabend in bunten Farben. ***Fotos (2): Anja Bierende***

Blick ins Foyer der kleinen Spielstätte. Links befindet sich der neu gestaltete Barbereich mit Garderobe und barrierefreien Toiletten.

Altenburg. Mit dem Diseusen-Drama „Ich glaub’, ’ne Dame werd’ ich nie“ wurde am Samstagabend, dem 28. Oktober 2023, das „Heizhaus“ nach über vier Jahren wiedereröffnet. An diesem Abend wurde auch die mit den Umbaumaßnahmen neu entstandene Glasfront der „kleinen Spielstätte“ des Theaters Altenburg Gera farblich leuchtend in Szene gesetzt. Das Gebäudeinnere erstrahlt jetzt hell in dezentem Weiß mit in dunkelrot und grau-akzentuiert gestalteten Wänden. Im Gebäudeanbau des „Großen Hauses“ des Landestheaters befinden sich nun ein neues Abo-Büro, der Zugang für das Theater-Personal und das Heizhaus-Foyer mit Abendkasse, Garderobe, barrierefreien Toiletten und einem Barbetrieb. In einer kurzen Ansprache begrüßten der Landrat und Vorsitzende des Aufsichtsrats Uwe Melzer (CDU), sowie der Kaufmännische Geschäftsführer Volker Arnold die Besucher mit einem „Dankeschön“ für die langjährige Treue zur städtischen Bühne.

Nach der Vorstellung luden beide das Publikum zu Schnittchen und einem Glas Sekt, bei welchem man den Abend des Wiedereinzugs in das Heizhaus ausklingen ließ.

Anja Bierende

Am 30. November 2023, 20.00 Uhr
in der Brüderkirche zu Altenburg
IRISH CHRISTMAS
Bob Bales entführt Sie in das weihnachtliche Irland. Ein Abend, der mit mitreißender Instrumentalmusik, Gesang, irischen Geschichten, mit der bekannten irischen Tanzfreude und tiefer irischer Lebenslust, die besonderen weihnachtlichen Traditionen der Grünen Insel zu uns bringt. Mit dabei ist Tänzer Gyula Glaser, der bereits dreimal Irish-Dance-Europameister und viele Jahre Tänzer bei „Gaelforce Dance“ war.
Bob Bales erzählt dem Besucher dabei mit sanfter Stimme und bewegtem Herz Geschichten aus dem alten Irland, von Weihnachten in Irland als einem fröhlichen und stimmungsvollen Fest in großer Familien- und Freundesrunde, bei dem sowohl Türen als auch Herzen weit offenstehen.
Tickets an allen bekannten Vorverkaufsstellen.
www.reservix.de

„Weihnachtshütte wechsel dich“

Altenburg. Wer möchte seine handgemachten Produkte – von Kunst, Kleidung, Keramik über Geschenkartikel, Accessoires, Holzwaren bis zu kulinarischen Köstlichkeiten – verkaufen oder sich und seine Angebote als Kleinunternehmen, Verein, Institution präsentieren? In der „Weihnachtshütte wechsel dich!“ bekommen Interessierte auf dem Altenburger Weihnachtsmarkt kostenfrei die Möglichkeit dazu.

Die Stadtverwaltung Altenburg stellt in diesem Jahr für den Zeitraum vom 1. bis zum 23. Dezember erstmalig eine Weihnachtshütte zur Verfügung, in der Interessierte für einen bestimmten Zeitraum Produkte, Dienstleistungen und Angebote kostenfrei präsentieren und verkaufen können.

Die „Weihnachtshütte wechsel dich!“ ist außen weihnachtlich dekoriert und innen mit Regalen ausgestattet, bekommt einen Stromzugang (Verbrauch gratis inklusive) und kann für einen Wunschzeitraum von mindestens zwei Tagen bis zu einer Woche am Stück kostenfrei gebucht werden.

Bewerbungen für einen Wunschzeitraum sind bitte bis zum 13. November 2023 an die Wirtschaftsförderung der Stadtverwaltung Altenburg zu richten.

Alle benötigten Informationen sowie der Buchungsantrag sind auf der Internetseite der Stadt Altenburg unter www.stadt-altenburg.de (Startseite, Aktuelle Themen) zu finden.

Noch ein Hinweis: In der Weihnachtshütte dürfen ausschließlich vorproduzierte, verpackte Waren angeboten werden. Ein Verkauf von offenen Lebensmitteln oder Getränken ist nicht gestattet, also keine Gastronomie und kein Glühwein-Verkauf.

Stadt Altenburg

Die Wartung der Kreisstraßen hat immer Saison

Altenburger Land. Rund 227 Kilometer umfasst das Netz der Straßen, für die der Landkreis zuständig ist. Um deren Erhaltung und Unterhaltung kümmert sich im Altenburger Land der Dienstleistungsbetrieb Abfallwirtschaft/ Kreisstraßenmeisterei. Je nach Jahreszeit sind die Aufgaben der 16 Straßenwärter der Kreisstraßenmeisterei natürlich ganz unterschiedlich.

Wenn es wie in diesem Jahr der Aufwuchs erfordert und die Witterung zulässt, wird bis weit in den Oktober hinein das Gras entlang der Fahrbahnen gestutzt. Die Grünflächen in Zuständigkeit der Kreisstraßenmeisterei summieren sich immerhin auf rund 70 Hektar. Gerade sind die Teams zum Beispiel zurück von Bankettarbeiten. Das sind die Bereiche, die unmittelbar an die Straße heranreichen. „In den vergangenen Wochen konnten wir uns um die extensiven Bereiche kümmern, also die Flächen mähen, die nicht unbedingt für die Verkehrssicherheit entscheidend sind“, erläutert Werkleiter Frank Schmutzler.

Für einen Wintereinbruch sei die Kreisstraßenmeisterei aber längst gewappnet, so Schmutzler weiter. Denn die Vorbereitungen für die kalte Jahreszeit sind bereits abgeschlossen. Dazu gehört natürlich das Auffüllen der Streusalzsilos. „Das läuft inzwischen wieder problemfrei“, findet Schmutzler und erinnert sich an schwierigere Phasen, etwa während der Corona-Pandemie. 1.000 Tonnen Streusalz lagern aktuell in Mockern. Zum anderen sind die Fahrzeugflotte und die Gerätetechnik Bestandteil der Wintervorbereitungen. Sieben Fahrzeuge, ausgerüstet mit Schiebeschild und Streustoffautomaten, kommen im Winterdienst der Kreisstraßenmeisterei zum Einsatz. „Die Streustoffautomaten müssen nicht nur aufgebaut, sondern auch geeicht werden. Das ist wichtig, damit die Displayanzeige im Fahrzeug mit der tatsächlich ausgebrachten Streustoffmenge übereinstimmt“, erklärt Schmutzler.

Noch offen ist das Aufbauen der Schneezäune. Dies verlagere sich immer weiter nach hinten. Stand vor einigen Jahren das Gros der Zäune Anfang November, ist das heute so nicht mehr möglich.

„Viele Landwirte bestellen ihre Felder inzwischen anders, sodass die Äcker im November oft noch nicht frei sind“, weiß der Chef der Kreisstraßenmeisterei.

Die Arbeit geht ihm und seiner Mannschaft aber nicht aus. Das ganze Jahr ist Saison, was den Erhalt und Unterhalt der Verkehrsanlagen betrifft. Dazu gehört unter anderem, verschlissene oder beschädigte Verkehrszeichen und Leitpfosten zu ersetzen. Etwa 500 Leitpfosten und 50 Verkehrszeichen werden jedes Jahr ausgewechselt. Im November beginnt zudem die Baumschnittsaison. Die Bäume hat niemand gezählt. „Aber es sind jede Menge“, meint Schmutzler. Bis ins nächste Frühjahr hinein werden die Teams, immer wenn es das Wetter zulässt, Lichtraumprofile freischneiden, Wildwuchs entfernen und Baumkronen einen Erziehungsschnitt verpassen.

Landratsamt Altenburger Land

Die Mitarbeiter der Kreisstraßenmeisterei kümmern sich im Herbst unter anderem um die Pflege der Gehölze am Straßenrand. ***Foto: LRA***

Andacht zum Reformationstag

Ponitz. Am Dienstag, dem 31. Oktober 2023, 9.00 Uhr, läuteten die Glocken der Friedenskirche und Gläubige aus der Umgebung fanden sich zum Reformationsgottesdienst ein. Pfarrer Peter Klukas stand am Eingang des Gotteshauses und begrüßte jeden mit Handschlag.

In seiner Andacht erinnerte er an die durch Martin Luther in Wittenberg angeschlagenen 95 Thesen, die den Ablasshandel anprangerten und letztlich die Neuausrichtung der Evangelisch-Lutherischen Kirche zur Folge hatten. Luther hielt sich damals an alle Regeln, die das Klosterleben vorgab, und fand dennoch kein „Seelenheil“. Als Christ hasste er letztlich die Enge und die Verbote der damaligen Kirche und wollte Barmherzigkeit, Glückseligkeit und den Wert eines jeden Menschen in den Vordergrund rücken.

Außerdem ging Pfarrer Klukas in dankbarer Erinnerung auf die Errungenschaften des Lebens ein und stellte die Frage: „Wo steht Kirche heute? Kirche möchte Menschen erreichen und Herzen erweichen“, so seine Interpretation. Er zog symbolisch den Bogen zum Aachener Dom, den Karl der Große errichten ließ, dessen oktogonaler Zentralbau die Zahl 8 in den Vordergrund rückt und letztlich die Verbindung zwischen Himmel und Erde darstellt.

Gemeinsam mit den Gläubigen wurden die Lieder „Komm Heiliger Geist“, „Ein feste Burg ist unser Gott“ und „In dir ist Freude“ angestimmt.

Pfarrer Klukas zitierte Nietzsche und Böll und erzählte die spannende Geschichte des New Yorker Bürgermeisters Fiorella La Guardia, der von 1934 bis 1945 das Amt innehatte und ganz neue Wege als „Stadtvorsteher und Polizeirichter“ einschlug. Er kürzte zunächst sein eigenes Gehalt um die Hälfte und setzte sich für Notleidende in ganz besondere Weise ein. Ein frierender alter Mann, der ein Brot stahl, wurde ihm vorgeführt. Er verurteilte diesen zu zehn Dollar Geldstrafe und bezahlte den Betrag anstelle des Angeklagten aus seiner eigenen Tasche. Dann wandte er sich an die Zuhörer im Gerichtssaal und verurteilte sie zu einer Geldbuße von 50 Cent. Als Begründung gab er an, dass sie in einer Stadt leben, in der ein Mann Brot stehlen muss, damit er und seine Familie nicht verhungern. Insgesamt kassierte er 47,50 Dollar und übergab diese dem alten Mann.

Die sehr tiefsinnige Predigt kam bei allen Anwesenden gut an.

Für die musikalische Umsetzung an der Silbermann-Orgel und die Gesangsdarbietungen zeichnete Kantorin Maria Kalder verantwortlich. Nach dem einstündigen Gottesdienst bekamen die Gläubigen die Möglichkeit miteinander bei Reformationsbrötchen und Kaffee oder Tee ins Gespräch zu kommen. Die „süßen Gaben“ stammten vom Mühlenbäcker Claus aus Stangendorf.

Im Anschluss an den Gottesdienst versammelten sich Wanderfreunde zu einer circa fünf Kilometer langen Reformationswanderung unter der Leitung von Katrin Lange. In diesem Zusammenhang wurde auch eine Schautafel nahe dem Residenzschloss eingeweiht. Darüber wird der KURIER zu einem späteren Zeitpunkt Genaues berichten.

Silke Konzag

Foto: sk

Online-Versteigerung abgesagt

Altenburg. Die vom Altenburger Fundbüro angeschobene Online-Versteigerung von Fundgegenständen muss leider abgesagt werden. Grund sind unerwartete technische Probleme, deren Behebung mit unverhältnismäßigen Kosten verbunden und zudem zeitaufwändig wäre. Bürger, die vergeblich versucht haben, einen Gegenstand online zu ersteigern, werden um Verständnis gebeten. Statt der Online-Versteigerung plant das Fundbüro nun eine öffentliche Versteigerung im Frühjahr – der Termin und der Ort werden rechtzeitig bekannt gegeben. Bei den Fundgegenständen handelt es sich hauptsächlich um Fahrräder, Gartengeräte, Krafträder und Kinderwagen. **Stadt Altenburg**

Umbau des neuen Rathaus-Eingangs abgeschlossen

Altenburg. Besucher, die ins Rathaus möchten, müssen künftig den bisherigen Hintereingang nutzen, ihr Weg führt also über den Kornmarkt. Dieser Zugang ist in den vergangenen Monaten aufwändig umgebaut und modernisiert worden, im Gegenzug bleibt der historische Haupteingang über den Markt nun verschlossen. Ziel der Neuerung, die ab Mittwoch, 1. November, gilt, ist zum einen die Besucherfreundlichkeit zu erhöhen und zum anderen die Sicherheit der Bediensteten zu verbessern. Im Zuge der Neugestaltung des bisherigen Hintereingangs wurde im Eingangsbereich eine Zwischentür aus Glas eingebaut. In der Eingangszone machen sich die Besucher über die neu installierte Klingelanlage bemerkbar und werden dann dort abgeholt. Im Eingangsbereich befinden sich Sitzgelegenheiten, falls es ausnahmsweise einmal zu Wartezeiten kommen sollte. Um das zu vermeiden wird im Übrigen empfohlen, für den Besuch im Rathaus einen Termin zu vereinbaren. Unabhängig davon hat jedermann wie gehabt Zugang zu den Schautafeln vorm Großen Ratssaal, in denen öffentliche Zustellungen aushängen. Im Rathaus befinden sich unter anderem das Büro Oberbürgermeister, Stadtrat und Archiv (das eigentliche Stadtarchiv ist am Schlossberg 2), der Persönliche Referent des Oberbürgermeisters, der Dienstsitz des Bürgermeisters, der Fachbereich Zentrale Angelegenheiten, der Fachbereich Finanzen sowie die beiden Stabseinheiten Recht und Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Zudem finden im Rathaus Stadtrats- und Ausschusssitzungen statt. **Stadt Altenburg**

Hoffnung finden im Zeichen des Kreuzes und der Auferstehung

Altenburg. Das Interesse an der Vortragsreihe zum Thema „Hoffnung“ des weltweit agierenden Evangelisten Lutz Scheufler in der Freien evangelischen Gemeinde Altenburg (FeG) war groß. An fünf Abenden vom 23. bis 27. Oktober 2023 sprach der sächsische Christ vor bis zu 100 Teilnehmern zu Themen wie unter anderem „wenn die Angst mich auffrisst“ und „wenn der Friedhof näher kommt“. Der Philosoph Friedrich Nietzsche (1844-1900) brachte diese treffende Aussage echt beeindruckend ins Spiel: „Die Hoffnung ist der Regenbogen über den herabstürzenden Bach des Lebens.“ Auf was kann aber der Mensch in einer aussichtslosen Situation hoffen, wenn er beispielsweise dem Tod geweiht auf einer Palliativstation liegt? Lutz Scheufler gab im Zeichen des Kreuzes und der Auferstehung Christi die Antwort: „Jesus, der entsprechend dem festen Glauben der Christen schon zu seinen Lebzeiten Armen und Kranken half und der heute noch Gebete Hoffnungs- und Hilfesuchender erhört.“ Dass an der Aussage „Der Glaube versetzt Berge“ etwas Zutreffendes ist, verdeutlichte auch der Christ und Chefarzt der Evangelischen Lukas-Klinik in Altenburg, Dr. Christian Schäfer: „Es zeigt sich oft, dass Patienten mit einem tiefen christlichen Glauben schwierige, ja, lebensbedrohliche Situationen besser verkraften.“ Die Altenburgerin Christel Hess fand in der FeG Altenburg eine geistige Heimat und meinte: „Wir hörten echt sehr hoffnungsvolle Reden, die letztlich auch darauf gerichtet sind, dass ich gar mal meine viel zu früh verstorbene Tochter und weitere Verwandte und Freunde in der geistigen Welt wieder in die Arme nehmen kann“. Aus der Schar der an dieser christlichen „Aktion Hoffnung“ teilgenommenen, leidgeprüften Ukrainer und auch Russen sagte die Christin Vitalina Melnyk „Auch diese Aussagen von Herrn Scheufler stärken uns im Glauben, dass Gott uns in dieser schlimmen Kriegszeit hilft.“

Lange noch kam man bei Suppe, Kaffee und Erfrischungsgetränken über Hoffnungsgebendes ins Gespräch, wenn einem kein Mensch mehr helfen kann.

Wolfgang Riedel

Auch diese Zuhörergruppe um Dr. Christian Schäfer (am Tisch vorn re.), Chefarzt der Lukas-Klinik Altenburg, lobte den Evangelisten und „Hoffnungsvermittler“ Lutz Scheufler (auf der Bühne).

Foto: Wolfgang Riedel

- PFLEGEFACHZENTRUM
- AMBULANTER PFLEGEDIENST
- BETREUTES WOHNEN

PFLEGE -DAHEIM

Betreutes Wohnen mit Hotelcharakter
Gepflegtes Leben mit Stil – Alles inklusive

info@hose-pflege.de • www.plötzlich-pflegebedürftig.de

So vielseitig wie das Leben selbst, so individuell ist auch das Älterwerden.
Für viele ältere Menschen wird der Wohnraum immer stärker zum Lebensmittelpunkt. Doch das Wohnen und das sich Wohlfühlen bedeutet für jeden etwas anderes. Sie finden bei uns ein sicheres Zuhause, das Sie mit Ihren eigenen Möbeln nach Ihrem Geschmack einrichten können. Sie entscheiden, wann Sie aufstehen und ins Bett gehen. Es gibt nichts Schöneres als morgens durch den Duft von Kaffee und frischen Brötchen geweckt zu werden und in der Gemeinschaft zu essen. Genießen Sie Mittagessen in entspannter Atmosphäre. Eine überschaubare Hausgröße und die Infrastruktur fördern den Kontakt zu den Mitarbeiterinnen sowie Mitbewohnern und lassen auch Raum für Rückzugsmöglichkeiten. Durch die Gestaltung der Wohnungen, die den möglichen Bewegungseinschränkungen der älteren Menschen Rechnung tragen, wird das eigenständige Wohnen gefördert.

Unsere Leistungen in allen Häusern in Altenburg
- *Verpflegung (Frühstück, Mittag, Vesper, Abendbrot, alle Getränke – egal ob Wasser, Bier, Limo, Sekt oder Wein)*
- *tägliche Veranstaltungen*
- *Taxiservice zum Arzt, Einkaufen etc.*
- *Wohnung säubern, Wäsche waschen*
- *Hausmeisterservice*
- *Telefon-/Gesprächsgebühren, 24-Stunden-Hausnotruf*
- *2 Fahrstühle*
- *Pkw-Stellplatz*
- *inklusive Strom, Wasser, Heizung*

Unterstützung und Begleitung bei Behördengängen, Arzt u. ä., Friseur, Fußpflege, Physiotherapie. Wir sind 24 Stunden am Tag für Sie da. Des Weiteren bietet die Zusammenarbeit mit unserem „ambulanten Pflegedienst Steffi Hose“ sowie dem „Pflegefachzentrum“ allen Bewohnern unserer Häuser Dienste in allen Bereichen der pflegerischen Versorgung.

Sea Life

Luxus Pur
Genießen Sie einfach mit allen Sinnen die Vorteile unserer erstklassigen Wellness- und Wohlfühllandschaft. In dieser exklusiven Atmosphäre finden Sie auf jeden Fall pure Entspannung für Körper, Geist und Seele.
Lassen Sie sich von unserem einzigartigen und vielseitigen Konzept überzeugen. Nirgendwo finden Sie etwas Vergleichbares.

Beauty & Wellness in unserem „Cristall Spa“ – Entspannung für Körper, Geist und Seele
Exquisite Wohnungen direkt neben der Wellnesslandschaft machen alles perfekt.

Unsere Leistungen
- *Hallenbad 17 x 4 m mit Whirlpool*
- *moderne Saunalandschaft*
- *attraktive Ruheräume und elegante Bibliothek*
- *Spa Bistro für die Erfrischung und den Snack zwischendurch*
- *Fitnessraum mit modernen Geräten und Gymnastikraum*
- *täglich wechselnde Sportprogramme*
- *Kosmetikanwendungen und Fußpflege*

Leben in entspannter Atmosphäre
Alle Gemeinschaftsräume sowie Einzel- und Doppelzimmer sind auf die Anforderungen abgestimmt, die das Alter mit sich bringt. Und auf Dinge, die ein Haus wohnlich machen:
- *Einzel- und Doppelzimmer mit eigenem geräumigen Bad/WC*
- *alle Zimmer mit großen Fenstern für mehr Helligkeit*
- *gemütliche Wohn- und Aufenthaltsbereiche im gesamten Haus*
- *großzügiges Esszimmer mit Klavier und Gartenterrasse*
- *weitläufiger Garten mit Sitzecken, Sonnenterrasse und Pavillon*
- *ansprechendes Dekor im ganzen Haus*
- *Cafeteria, Bar und Veranstaltungssaal*

PFLEGEFACHZENTRUM Michael Hose • **Pflegefachzentrum & Tagespflege**
Zwickauer Straße 56, 04600 Altenburg, Telefon (0 34 47) 37 51 76

AMBULANTER PFLEGEDIENST Steffi Hose • **Häuslicher Krankenpflegedienst**
Bachstraße 12 B, 04603 Nobitz, Telefon (0 34 47) 37 51 76

BETREUTES WOHNEN Michael Hose • **Pflege Daheim GmbH**
Am Steinweg 1 - 2, 04600 Altenburg, Telefon (0 34 47) 37 51 76

Gäste sind herzlich willkommen!

Landratsamt würdigt Ehrenamtler

Altenburg. Zum nunmehr 21. Mal fand am Dienstag, dem 24. Oktober 2023, im Landratsamt die Festveranstaltung zur Verleihung der „Goldenen Ehrennadel“ statt.

Der Landrat vergibt die Auszeichnung einmal im Jahr an Menschen, die sich über viele Jahre hinweg über das übliche Maß hinaus in Vereinen, Verbänden, Organisationen und Institutionen ehrenamtlich engagieren – im Sport, in der Kultur, bei der Feuerwehr, in der Selbsthilfe oder im sozialen Bereich.

„Alle, die in diesem Jahr ausgezeichnet werden, aber auch viele andere Menschen im Landkreis, leben vor, wie toll und wichtig es ist, nicht nur an sich selbst zu denken. Für Ihr großartiges Engagement möchte ich Ihnen von ganzem Herzen danken. Sie machen unseren Landkreis lebendiger und herzlicher“, so Landrat Uwe Melzer. Dass es im Altenburger Land ein ganz hervorragendes ehrenamtliches Engagement gibt, davon zeugen nicht zuletzt auch die vielen regelmäßigen Nominierungen für den Empfang beim Bundespräsidenten, für den Thüringer Ehrenamtsbrief, die Thüringen-Gala oder auch den Thüringer Engagement-Preis.

Mit der Goldenen Ehrennadel des Landkreises Altenburger Land wurden ausgezeichnet:

Katharina Awe (Freiwillige Feuerwehr Lödla), Brigitte Fiedler (Turn- und Sportverein Gößnitz e. V.), Hans-Jürgen Franke (Verein Bergbrüderschaft Meuselwitz-Rositzer Braunkohlerevier), Bernd Frille (Rassekaninchenzüchterverein T 141 Lödla e. V.), Claudia Galow (Verein der Freunde und Förderer des Seckendorff-Gymnasiums – Europaschule Meuselwitz e. V.), Lutz Goerke (Fußballsportverein Gößnitz e. V. und Mitbegründer des Open-Air-Festivals in Gößnitz), Iris Hanns (Förderverein Heimatmuseum Gößnitz e. V.), Robby Hartl (Sportclub Windischleuba e. V.), Margarete Hauber (Territorialverband Gartenfreunde Schmölln/Gößnitz e. V.), Andreas Hauschild (Heimatverein Lucka e. V.), Gisela Heinze (Sportverein Osterland Lumpzig e. V.), René Hunke (Freiwillige Feuerwehr Haselbach), Ute Klemrath (Selbsthilfegruppe „Frauen nach Krebs“), Marcel Köhler (Fortschritt Schmölln e. V.), Karla Loch (Volkssolidarität Nobitz), Karl Pabel (Fallschirmsportclub e. V. Nobitz), Norbert Rauschenbach (Podelwitzer Carnevalsclub e. V., Katrin Riedel (Freiwillige Feuerwehr Lucka), Susann Schatz (Heimatverein Göpfersdorf e. V.), Roger Schmidt (Landeselternvertretung Thüringen), Franziska Schmidt (Volleyball-Club Altenburg e. V.), Clemens Storzer (Allgemeiner Sportverein Wintersdorf e. V.), Carmen Weber (Sportgruppe Altenburg-Nord der AWO), Katrin Weidhase (SSV Traktor Nöbdenitz e. V.), Hubert Wolf (ZFC Meuselwitz e. V.)

Mit dem Ehrenamtszertifikat der Thüringer Ehrenamtsstiftung wurden ausgezeichnet:

Wolfgang Rauschenbach (TSV Windischleuba e. V.), Bernhard Hofmann (Flugwelt Altenburg Nobitz e. V.), Carsten Sieler (Feuerwehrverein Ziegelheim 1901 e. V.)

Landratsamt Altenburger Land

Pogromgedenken und Volkstrauertag

Altenburg. Die Stadt Altenburg und der ökumenische Arbeitskreis haben auch in diesem Jahr gemeinsam mit dem Kreisjugendring Altenburger Land und dem Kommunalpolitischen Ring Altenburger Land erinnerungskulturelle Angebote zur Pogromnacht und zum Volkstrauertag vorbereitet.

Pogromgedenken

Den 85. Jahrestag der Pogromnacht vom 9. auf den 10. November 1938 verbinden die Veranstalter inhaltlich mit dem 75. Jahrestag der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen. Das Projekt „Pictures for the Human Rights“, in dessen Rahmen sich Künstler mit den Artikeln der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte auseinandersetzen und das bereits in Schmölln gastierte und aktuell in Meuselwitz zu sehen ist, wird ab dem 2. November 2023 auf dem Altenburger Markt zu sehen sein. Im Rahmen des diesjährigen Pogromgedenkens soll das Projekt mit einem Redebeitrag vor dem Rathaus am 9. November 2023 um 13.45 Uhr der Öffentlichkeit vorgestellt werden.

Im Anschluss findet eine so genannte Gemeinschaftsverlegung von fünf weiteren „Stolpersteinen“ statt. Vor dem Haus Kirchberg 2 werden ab etwa 14.30 Uhr die Erinnerungsobjekte aus Messing für die Familie von Chaim „Charly“ Kornmehl verlegt. Zu den Lebens- und Leidenswegen der mit den „Stolpersteinen“ gewürdigten Personen wird Christian Repkewitz vor Ort sprechen. Erinnert wird an Charly Kornmehl und seine Kinder Max, Leopold, Siegfried und Anna. Max Kornmehl war Opfer der Pogromnacht in Altenburg und wurde – wie sein jüngerer Bruder Siegfried – Opfer der Shoah. Charly Kornmehl starb in Entrechtung und in Sorge um seine Söhne 1940 in Altenburg. Nur Leopold und Anna Kornmehl konnten ihr Leben durch Flucht retten. Der Kommunalpolitische Ring Altenburger Land hatte sich um die Ehrung der Familie bemüht, die mit einjähriger Verspätung 2023 erfolgt. Nur wenige Schritte von der Verlegestelle der „Stolpersteine“ entfernt, an der Gedenktafel für den ehemaligen jüdischen Betsaal in der Pauritzer Straße, wird gegen 15.30 Uhr die eigentliche Gedenkstunde eröffnet, in deren Rahmen Altenburgs Oberbürgermeister André Neumann, der Beigeordnete des Landkreises Matthias Bergmann und Superintendentin Annette von Biela für den ökumenischen Arbeitskreis sprechen werden. Die Gedenkstunde, die auch der Erinnerung an die Opfer der beiden anderen antisemitischen Aktionen des Jahres 1938 aus dem Landkreis dienen soll, wird vom Posaunenchor Altenburg musikalisch begleitet. Das Pogromgedenken endet etwa 16.30 Uhr nach einer Niederlegung von Kranz- und Blumenspenden an der Gedenktafel.

Zum Hintergrund

Im Zuge der Pogromnacht wurden am frühen Morgen des 10. November 1938 in Altenburg, Gößnitz und Meuselwitz jüdische Familien heimgesucht, gedemütigt, misshandelt und 21 männliche Juden aus Altenburg, einer aus Gößnitz und fünf männliche Juden und eine Jüdin aus Meuselwitz in „Schutzhaft“ genommen. Verschiedene Geschäfte in Altenburg, Meuselwitz und Rositz wurden aufgebrochen, geplündert und verwüstet – genau wie der Betsaal der kleinen jüdischen Gemeinde in der Pauritzer Straße. Am 11. bzw. 12. November 1938 wurden 18 männliche Juden des Altenburger Landes in das Konzentrationslager Buchenwald verschleppt. Im selben Jahr war bereits der Händler Israel Soltes Opfer der „Juni-Aktion“ mit Internierung im Konzentrationslager Buchenwald geworden und am 28. Oktober 1938 schob man 42 Jüdinnen und Juden aus Altenburg und Meuselwitz im Zuge der „Polenaktion“ ab – darunter auch den vorgenannten Israel Soltes. Neun weitere Personen, die zur Abschiebung vorgesehen waren, aber aus unterschiedlichen Gründen der Aktion entgingen, wurden später als „lästige Ausländer“ abgeschoben. Nur zwei Betroffene konnten in Leipzig der Abschiebung entgehen.

Volkstrauertag

Am 19. November 2023 (ein Sonntag) erinnern die Stadt Altenburg, der Landkreis Altenburger Land und der ökumenische Arbeitskreis mit einer kurzen Andacht und einer Kranzniederlegung ab 11.15 Uhr auf dem Friedhof Altenburg im Rahmen des Volkstrauertags an die Opfer von Krieg, Terror und Vertreibung. Treffpunkt ist die Friedhofskapelle, die Kranzniederlegung wird auf dem Kriegsgräberfeld für die Opfer des Ersten Weltkriegs stattfinden.

Redner sind Superintendentin Annette von Biela sowie Pfarrer Konrad Köst, Oberbürgermeister André Neumann und Landrat Uwe Melzer. Interessierte sind herzlich eingeladen, der Veranstaltung beizuwohnen, die vom Posaunenchor Altenburg begleitet wird. Beide Veranstaltungen sind öffentlich.

Stadt Altenburg

Unsere
Seniorenhotels
in Altenburg – Am Steinweg und Zwickauer Straße
Wohnen wie im Hotel, gepflegt wie im Pflegeheim!
♥ 24-h-Pflege
♥ Jeder Bereich des Hauses wird individuell durch eine Bereichsschwester 24 h betreut.
♥ Hotelstandard
♥ eigenständige Wohnung ab 899,- €
♥ Hallenbad und Außenpool
♥ 1.500 m² Parkanlage
♥ Sauna ♥ Kinosaal
Wir können jedes Krankheitsbild in unserer Einrichtung versorgen.
03447/375176

Kaffeerunde zum Saisonausklang des Altenburger Botanischen Erlebnisgartens

Altenburg. Michael Wolf, Vorsitzender des Fördervereins Altenburger Botanischer Garten, lud am Sonntag, 29. Oktober 23, zur Kaffeerunde anlässlich des Saisonausklangs in die grüne Oase in der Heinrich-Zille-Straße 12 ein.

Der ehemalige Oberbürgermeister würdigte vor Vereinsmitgliedern, Helfern und Sponsoren nochmals diesen großen Garten als einen Ort der Entspannung und Erholung inmitten der Skatstadt. Er wies wiederholt auch auf dessen Bedeutung für Lehre, Weiterbildung und Artenschutz hin. Dank galt vor allem den über staatliche Förderprogramme hauptamtlich Mitarbeitenden Simone Glaser, Karin Kaißer und Dirk Steinert. Sie sorgen mit ehrenamtlichen Helfern dafür, dass diese Oase mit einer bunten Vielzahl an Pflanzen, Sträuchern und Bäumen eine wahre grüne und blühende Stadtidylle bleibt. Und auch Schatzmeisterin Ulrike Wolf erhielt für ihren tadellosen Umgang mit den Vereinsfinanzen ein dickes Lob. Wolf lobte auch seinen Stellvertreter, den Altenburger Gärtnerei-Inhaber Oliver Brehmer, dessen Wissen, Können und Fleiß dem Botanischen Garten bestens zugutekommt. Brehmer stellte am top eingerichteten Vereinshäuschen sein hervorragendes Pflanzkonzept „Einflüsse“ vor, das der Gestaltung des Umfeldes des neuen Kommunikations- und Schulungszentrums im Botanischen Garten dienen wird. Dem Vereinsmitglied und Altenburger OBM-Wahlkandidat Thomas Jäschke ist Altenburgs Stadtoase förmlich ans Herz gewachsen und er betonte: „Als Oberbürgermeister würde ich den Erhalt und die Pflege des Botanischen Gartens mit weit oben auf die Prioritätenliste setzen.“ Vereinschef Wolf ehrte vor allem auch Unterstützer und Sponsoren, wie den Energieversorger EWA, Geschäftsführer Bob Heber von der Gala-Poschwitz Bau GmbH und Rechtsanwalt Dirk Schwerd. Möbel Schröter sponserte sogar die Kücheneinrichtung.

Übrigens: Die Fördervereinsmitglieder freuen sich über jeden Mann und jede Frau, der/die im Botanischen Garten aktiv werden möchte. **Wolfgang Riedel**

Vizevereinschef und Gärtnerei-Inhaber Oliver Brehmer (r.) stellte gemeinsam mit Fördervereinschef Michael Wolf sein Pflanzkonzept „Einflüsse“ vor.

Fördervereinschef Michael Wolf gratuliert der langjährig bewährten Gartenmitarbeiterin Simone Glaser zum Geburtstag.

Fotos (2): Wolfgang Riedel

OB im Erlebnisportal

Altenburg. Am Sonntag, 5. November, wird Altenburgs Oberbürgermeister André Neumann im Erlebnisportal sein. Das Portal neben dem Rathaus (am Markt 2) ist an diesem Sonntag, von 10.00 bis 14.00 Uhr, geöffnet.

Wer mag, kann bei seinem Besuch mit dem Oberbürgermeister ins Gespräch kommen.

Stadt Altenburg

Martinsfest

Altenburg. Am 11. November ist es wieder so weit. Spätestens dann sind die kunterbunten Laternen fertig gebastelt. Alljährlich im November wird der Martinstag gefeiert. Dieser Tag erinnert an die Taten des römischen Legionärs Martin von Tours, der während eines Feldzuges in bitterer Winterskälte seinen Mantel mit einem hungernden und frierenden Bettler geteilt haben soll. Bald danach gab Martin den Soldatenberuf auf, wurde Priester und schließlich sogar zum Bischof gewählt.

Die evangelische und die katholische Kirchengemeinde Altenburg laden am Samstag, dem 11. November, um 17.00 Uhr, zum ökumenischen Martinsfest mit Lampionumzug ein. In der Brüderkirche beginnen wir mit dem Martinsspiel und Martinsliedern. Von dort aus zieht der Lampionzug, angeführt von Martin, der voran reitet, durch die Stadt zur Katholischen Kirche. Dort erwartet der Posaunenchor die Kinder und Erwachsenen und die berühmten Martinshörnchen werden miteinander geteilt.

Evang. Kindergemeinde Altenburg

Der KURIER-Verlag lädt ein.

INFORMATIONSVERANSTALTUNG ZUM THEMA:

Informationskrieg und die Fälschungssprache der Medien

mit anschließender offener Fragerunde

Am Mittwoch, 29. November 2023, Kulturgasthof Kosma

Beginn: 19.00 Uhr • Einlass: ab 18.00 Uhr
Eintritt: 25,- Euro (keine Abendkasse)

Gastredner: Dr. Hans-Georg Maaßen
Moderator: Dr. Harald Frank

Anmeldung bitte unter: apopelka@kurier-altenburg.de
Telefon 03447 894622
Vorkasse • Verwendungszweck: Kurier 100100
Vor- und Zuname oder Firma
Konto DE43 8306 5408 0001 6700 00
VR-Bank Altenburger Land

Anmeldeschluss 27.11.2023

Nach dem Geldeingang erhält jeder eine Bestätigung per E-Mail. Diese gilt als Eintrittskarte.

Eintrittskarten sind auch im Kurier Verlag in der Frauengasse 28 in Altenburg erhältlich.

Wir suchen ■ Zusteller m/w/d für ABG-Südost, Röthenitz-Illsitz, Tegkwitz-Kreutzen-Breesen-Misselwitz, Kriebitzsch
Wir suchen ständig ■ Springer m/w/d
Sie sind: ■ mindestens 14 Jahre alt, Auszubildende/r, Arbeitssuchende/r, Rentner/-in oder suchen einen Nebenjob, zuverlässig und motiviert …
KURIER
Lehnitzscher Straße 1 · 04600 Altenburg
Telefon 0 34 47/4 99 62 00 · E-Mail: vertrieb@kurier-verlag.com

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt
einen Sachbearbeiter im Rechnungswesen m/w/d
HEAB Absaugtechnik GmbH
Quarzring 2 · 04600 Altenburg
Tel. 0 34 47/8 99 99-0
E-Mail info@heab-absaugtechnik.com
HEAB Absaugtechnik GmbH
Ausführliche Stellenbeschreibungen finden Sie auf unserer Homepage:
www.heab-absaugtechnik.com

Unser Team braucht Verstärkung!
Als erfolgreicher Motorgeräte-Fachhändler suchen wir für unser Fachgeschäft zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n
Verkäufer/in / Einzelhandelskaufmann/frau (m/w/d)
Eine entsprechende Ausbildung und Berufserfahrung sind von Vorteil, wir geben aber auch Berufsanfängern und Quereinsteigern eine Chance.
Ausführliche Informationen auf www. rowak.com
Bewerbungen bitte an bh@rowak.com
oder per Post an
RoWaK GmbH, Tel.: 03 44 98 / 2060
Karl-Marx-Straße 10, D-04617 Rositz bei Altenburg
RoWaK GmbH

Wir suchen Pflegedienstleiter*
Seniorenheim "Schloss Löbichau"
*m/w/d
• bieten eine Vergütung bis zu 26,54 €/Std.
• zahlen Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt usw.
• zahlen unternehmensbezogene Sonderleistungen (betriebliche Krankenzusatzversicherung und betriebliche Altersvorsorge)
• bieten vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten, E-Learning
• arbeiten mit digitale Pflegedokumentation
Wir freuen uns auf Sie!
www.shbg.de/Karriere
E-Mail: karriere@shbg.de
SCHMÖLLNER HEIM BETRIEBSGESELLSCHAFT mbH

Der 25. Literaturwettbewerb des Altenburger Landes findet statt

Landkreis. Magst du es, dir eine Geschichte auszudenken? Oder kommen dir Gedichte in den Kopf und du möchtest dich gern mit anderen darüber austauschen?
Dann ist dies etwas für dich: Das Landratsamt ruft zum 25. Literaturwettbewerb des Altenburger Landes auf. Schreib eine Geschichte oder ein Gedicht über das, was dich bewegt, dich froh oder traurig stimmt, wovon du träumst oder auch, was du dir wünschst. Schreib auf, was du dich vielleicht niemals trauen würdest zu sagen, was dich bewegt, sei es lustig, kritisch, traurig oder spannend, sei es märchenhaft, fantastisch oder etwas, was beinah jedem immer passieren könnte. Der 25. Literaturwettbewerb des Altenburger Landes findet von November 2023 bis Mai 2024 statt. Teilnehmen können alle interessierten Schülerinnen und Schüler von der ersten bis zur zwölften Klasse und junge Erwachsene bis zum Alter von 25 Jahren. Die eigenen Texte können bis 29. Februar 2024 beim Fachdienst Wirtschaft, Tourismus und Kultur im Landratsamt eingereicht werden. Beachtet werden sollten die folgenden Hinweise:
– Sende digital vorliegende Texte bitte per E-Mail, alle anderen können per Post zum Landratsamt geschickt werden
– Schreibe maximal fünf Seiten, in Schriftgröße zwölf (Arial)
– Versieh deinen Beitrag mit Name, Alter, Klassenstufe, Schule und Kontaktadresse
Nach Einsendeschluss werden die Beiträge von einer Jury bewertet und im Frühjahr 2024 im Rahmen einer Literaturwerkstatt unter Leitung der Schriftstellerin Elisabeth Dommer besprochen. Dazu werden die besten Teilnehmer eingeladen und nach Altersstufen ausgezeichnet. **Christina Rabitzsch/LRA**

- Aus unserer Leserpost -

Staatliche Berufsbildende Schule für Wirtschaft und Soziales bei der Berufsbildungsmesse

Altenburg. Die Staatliche Berufsbildende Schule für Wirtschaft und Soziales Altenburg war bei der 23. Berufsbildungsmesse in der großen Ostthüringenhalle in Schmölln mit einem der größeren Stände vertreten. Der viele Platz wurde auch benötigt, denn die beiden unterschiedlichen Ausbildungsrichtungen im kaufmännischen und sozialen Bereich waren gut besucht und alle Mitwirkenden hatten reichlich Gesprächs bedarf. Ein Grund war die hohe technische Ausrichtung der teilnehmenden Ausbildungsunternehmen.

Die intensiven Gespräche mit den Schülern der 7. bis 10. Klassen der Regelschulen und Gymnasien des Altenburger Landkreises und deren Eltern erforderten von den Lehrerinnen und Lehrern sowie von den Schülerinnen und Schülern der kaufmännischen sowie der sozialen Vollzeitausbildung volle Konzentration, Empathie und Durchhaltevermögen.
Alles Werte, die im späteren Berufsleben unabdingbar sind.
Auch wenn die ersten Anmeldungen in der Berufsschule schon eingegangen sind, besteht immer noch die Chance, am Tag der offenen Tür an der SBBS WISO am Freitag, dem 2. Februar 2024, den nächsten Anlauf zu nehmen, wenn es dann wieder heißt: Material sichten, Informationen sammeln, Angebote einholen, Ge-spräche führen und Anmeldungen abgeben. **Text/Foto: Anke Eberhardt**

Schüler-Center
Nachhilfe + Prüfungsvorbereitung
! Lehrkräfte gesucht !
Mathe, Englisch, Deutsch
Flexible Arbeitszeiten in Teilzeit. Ideal für Studenten, Ruheständler oder Quereinsteiger.
Altenburg · Markt 12 · Mo-Fr 15.00-17.30 Uhr
0 34 47/89 59 85 · www.schueler-center.de

Wir brauchen genau Dich!

Bewirb dich jetzt
Pflegehilfskraft m/w/d ungelernt
Pflegeassistent m/w/d, 1jährig. Ausbildung
Quereinsteiger willkommen
Ansprechpartnerin: Frau Beatrice Lupzik
Tel. 0176 - 15 14 61 84 | EL0260@emvia.de
SENIOREN-WOHNPARK KLAUSA
Am Leinawald 47/48, 04603 Nobitz/Klausa
www.senioren-wohnpark-klausa.de

SUCHE Mitarbeiter
· Festeinstellung ·
Telefon
01 72/9 73 15 85

Gaststätte Morgensonne
sucht ab sofort zuverlässige
Kellner/-in
gern auch älter oder Quereinsteiger, geringfügige Beschäftigung. Persönliche Bewerbung nach telefonischer Absprache
Gaststätte Morgensonne
Erich-Mäder-Straße 52
04600 Altenburg
Telefon 03447/316331

- Aus unserer Leserpost -

„Brücken bauen“ heißt es am Christlichen Spalatin-Gymnasium

Altenburg. Am 21. September 2023 starteten die zwei Projekttage des Spalatin-Gymnasiums Altenburg, unter dem Thema „Brücken bauen – alles was verbindet“.
Die monatelange Planung der Schülerinnen und Schüler für ihre selbstinitiierten Projekte wurde endlich in die Tat umgesetzt. Zunächst hatten alle Schüler die Möglichkeit, sich für die Projekte, für die Interesse bestand, einzutragen. Es gab diverse Projekte, die sich mit verschiedenen Interessen wie Kochen, Bauen, Sport, Kunst oder auch mit Musik beschäftigten.
Die ausführlichen Eindrücke dazu können Sie auf der Homepage der Schule (www.spalatin-gymnasium.de) nachlesen. Es hat uns sehr gefreut, dass wir auch außerschulisch vielseitige Unterstützung durch zum Beispiel Sportvereine, die Farbküche, die Noppenwerkstatt Schmölln und viele mehr erhalten haben. Besonders schön zu beobachten war bei diesem Projekt, wie Engagement, die Zusammenarbeit der Schüler sowie die Vielseitigkeit der Projekte in wunderbaren Endergebnissen mündeten. Für uns alle waren diese Projekttage eine sehr schöne Möglichkeit, unsere Interessen und Schulgemeinschaft zu fördern und zu stärken und wir hoffen sehr, dass man dieses Projekt als festen Bestandteil des Schullebens etablieren kann.

Paul Uhlemann und Florentina Ebert

LANDRATSAMT ALTENBURGER LAND

NEUER JOB GESUCHT?

WIR BIETEN
leistungsgerechte Bezahlung
familienfreundliche flexible Arbeitszeiten
Betriebliches Gesundheitsmanagement
Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Landratsamt Altenburger Land | Fachdienst Personal
Lindenaustraße 9 | 04600 Altenburg
Tel. 03447 586-350 | personal@altenburgerland.de
www.altenburgerland.de/de/stellenangebote

Scannen und Stellenangebote checken.

Du brauchst mehr Money?

Wir brauchen Dich!

Fachkraft Qualitätsbeauftragte
Fachkraft Praxisanleiterin
m/w/d

Dich erwartet:
• eine top Bezahlung • eine kulante Chefin
• ein super Team • ein passender Dienstplan

Ansprechpartnerin: Frau Beatrice Lupzik
Tel. 03 44 94 78-0, E-mail: EL0260@emvia.de

SENIOREN-WOHNPARK KLAUSA
WOHNEN LEBEN WOHLFÜHLEN
Am Leinawald 47/48, 04603 Nobitz/Klausa • www.senioren-wohnpark-klausa.de

FruchtExpress ALTENBURG

Lust auf knackiges Obst und junges Gemüse?
Frische kommt an!

Dann sind Sie bei uns genau richtig!
Wir, die Fruchtexpress TS GmbH,
sind der Fruchtgroßhandel
im Gewerbegebiet in Windischleuba.

Bewerben Sie sich jetzt und kommen Sie zu uns als

Kommissionierer (m/w/d)

Produktionsmitarbeiter (m/w/d)

Ob Minijob, Teil- oder Vollzeitbeschäftigung
entscheiden Sie nach Ihren Bedürfnissen.

Zudem suchen wir für die Warenannahme
am Sonntag einen **Lagermitarbeiter** (m/w/d)
im Minijob.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann informieren Sie sich auf unserer Homepage
www.fruchtexpress.de/Stellenangebote

oder melden Sie sich gern telefonisch bei
Herrn Badeke unter 03447/851070.

Fruchtexpress TS GmbH, Fünfminutenweg Nord 11, 04603 Windischleuba

- KURIER fragt nach -

Wie wurde der einstige Bürger-Hilferuf an die Agrargenossenschaft Gößnitz umgesetzt?

Gößnitz. Am Samstag, dem 8. Oktober 2022, auf der Seite 1 und 2 veröffentlichte der KURIER einen Leserbrief mit der Überschrift „Hilferuf an die Agrargenossenschaft Gößnitz“ zum Starkregenereignis mit Wohnhaus- und Grundstücksüberschwemmungen vom 7. September 2022 in der Oststraße in Gößnitz.

Ebenso stellte die Agrargenossenschaft Gößnitz eG ihre Sichtweise zu der, im Leserbrief kritisierten, Bewirtschaftung der Felder oberhalb der Oststraße dar. Infolgedessen fanden ein Bürgerdialog mit Bürgermeister Wolfgang Scholz und den betroffenen Parteien in der Stadthalle „Friedrich Ludwig Jahr“ und ein Vor-Ort-Treffen mit Betroffenen, Mitarbeitern der Stadtverwaltung Gößnitz und den Vorständen der Agrargenossenschaft statt.

Bei diesen Treffen wurden Probleme angesprochen, Lösungsmöglichkeiten für zukünftige Starkregenereignisse diskutiert und schließlich ein Schlachtplan erarbeitet. Da das Feld im Herbst 2022 schon bestellt war, sollte nach der Ernte im Jahr 2023 Abhilfe geschaffen werden.

Was ist daraus geworden?

Der KURIER fragte beim Vorstand Agrargenossenschaft Gößnitz eG genauer nach:

Wie versprochen, setzten wir die Maßnahmen im September 2023 um. Es wurden am 16. September circa 80 Tonnen Mutterboden auf das Feld gebracht.

Am darauffolgenden Montag wurde der Boden hinter dem am stärksten betroffenen Wohngrundstück verteilt. Bisher konnte das Regenwasser bei einem Starkregenereignis aufgrund des abschüssigen Geländes nur an der Zufahrt zur Gartenanlage Friedenshöhe abfließen, was eine Konzentration des Wasserflusses von sieben Hektar Ackerland direkt hinter dem Haus der betroffenen Familie zur Folge hatte.

Mit der Auffüllung und Begradigung des Geländes und einem zusätzlichen Grünstreifen soll das Regenwasser in Zukunft langsamer und über die gesamte Feldbreite abfließen können. Der Grünstreifen soll das Gelände direkt hinter den Gärten der Oststraße befestigen und vor Bodenerosion schützen.

Entlang der Grenzstraße wurde ebenfalls ein Grünstreifen mit dem gleichen Zweck angelegt.

Des Weiteren sind wir immer an einem guten Verhältnis zu unseren Feldnachbarn interessiert.

Aus diesem Grund möchten wir alle Anwohner darüber informieren, dass beide Grünstreifen eine stillgelegte Ackerfläche nach EU-Verordnung darstellen und im Zeitraum vom 1. April bis 15. August nicht genutzt werden dürfen. Somit ist das Mähen dieses Streifens oder das Anlegen von Komposthaufen auf diesem Streifen zu unterlassen.

Die Grünstreifen werden von uns, nach der Ernte, einmal im Jahr gemulcht. Diese Mulchschicht darf ebenfalls nicht entfernt werden und muss auf der Fläche verbleiben, ähnlich wie beim Grasschnitt mit dem Rasenmäher ohne Fangkorb.

Wir hoffen, dass die getroffenen Maßnahmen ihren Zweck erfüllen und die tiefergelegenen Wohngrundstücke beim nächsten Starkregenereignis schützen können.

Die Anfrage stellte Silke Konzag.

Fotos (2): Gößnitzer Agrargenossenschaft eG

Malerfirma hat für 2023 noch freie Termine, auch Fassadenarbeiten mit Putz und Farbe und Gerüststellung.
Telefon 0151/28800190

Seit 24 Jahren für Sie da
Kompletter Innenausbau
MARIO KOLBE
MONTAGE & TROCKENBAU
Albert-Einstein-Straße 27 · 04600 Altenburg
Telefon 0 34 47/31 64 66 · Fax 0 34 47/31 64 89
E-Mail: trockenbau-mario-kolbe@gmx.de

Dacharbeiten aller Art
Fassadenbekleidung
Spenglerarbeiten
Dachdeckermeister
Armin Walter
Dorfring Nr. 13 · 04603 Pähnitz
Tel. 0 34 47/83 47 51 · Mobil 01 77/5 38 34 20

www.dachdurchsicht.de
Dachdeckermeister Heiko Kretschmar
Dächer, die man sieht!
Weil QUALITÄT und PREIS mit entscheidet ob Dinge Zukunft haben oder nicht,
bieten wir eine Kombination von fairen PREISEN und handwerklicher QUALITÄTSARBEIT…
… in der Eindeckung Ihres Daches mit:
– Dachsteinen und Dachziegeln
– Naturschiefer- und Faserzementplatten
– beschichteten Stahlprofilplatten
Mit ERFAHRUNG & QUALITÄT in die Zukunft!
An der Grube 32 • 04617 Lödla OT Rödigen
Telefon 03447/834771 • Fax 03447/830056 • Funk 0172/8446313

Treppen wieder schön und sicher
mit neuen Stufen nach Maß!
✓ Stufen in Echtholz oder Laminat
✓ Ohne Rausreißen in meist nur einem Tag
✓ Der gute Kern der Treppe bleibt erhalten
✓ Die preiswerte und langlebige Lösung
✓ Während der Renovierung begehbar
Die Lösung ohne Rausreißen
vorher
PORTAS-Fachbetrieb Norbert Seegers e. K.
04600 Altenburg
Wallstraße 36, Tel. 0 34 47/4 88 62 33
07552 Gera
Langenberger Str. 40, Tel. 03 65/4 20 82 82
PORTAS® Europas Renovierer Nr. 1
Besuchen Sie unsere Ausstellung • www.seegers.portas.de

Eine Treppenrenovierung steigert den Wert des Hauses

- Anzeige -

Die pfiffige Lösung für mehr Sicherheit und Schönheit

Gera. Treppen müssen viel aushalten. Mit der Zeit sind die Stufen ausgetreten und die Trittkanten rund gelaufen. Das sieht nicht nur hässlich aus, sondern ist auch gefährlich. Laut Bundesanstalt für Arbeitsschutz passieren auf Treppen jedes Jahr rund 350.000 Unfälle; 80 Prozent davon in privaten Haushalten. Ob Rausreißen der Treppe oder Bekleben der Treppenstufen mit Teppichboden oder PVC – alle herkömmlichen Renovierungsverfahren sind nur Flickwerk; das Sicherheitsrisiko bleibt. Und der Einbau einer neuen Treppe kommt für viele Hausbesitzer allein schon wegen der hohen Kosten sowie der enormen Lärm- und Dreckbelastung nicht infrage.

Der Renovierungsspezialist PORTAS hat hier mal wieder die beste Lösung: Die alte Treppe wird maßgenau mit neuen Stufen aus Echtholz oder hochwertigem Laminat überbaut. Stabilisierungs-Winkel aus Aluminium sorgen dabei für optimale Trittfestigkeit. Ein zusätzliches Plus an Sicherheit bieten die Modelle mit einer strapazierfähigen Antirutschkante. Die Vorteile liegen auf der Hand: Das Haus wird nicht zur Baustelle und die Treppe bleibt während der gesamten Renovierungszeit begehbar. Überdies bleiben Wände, Tapeten und Fußböden völlig intakt. Dank hochwertiger Oberflächen und perfekter Versiegelung ist die renovierte Treppe nicht nur besonders pflegeleicht, sondern auch optisch wieder ein regelrechtes Glanzstück. Ob Holz, Beton oder Stein – das ausgereifte und bewährte Stufe-auf-Stufe-System aus dem Hause PORTAS ist für alle Treppen geeignet. Selbst gewendelte, gebogene und offene Treppen, Wangen, Geländer und Podeste sind für die Renovierungsspezialisten kein Problem. Die große Anzahl an Modellen und Dekoren bietet für jeden Einrichtungsstil die passende Lösung. Die geschwungene Trittstufe sorgt für einen eleganten Auftritt. Ganz aktuell sind die Treppen-Modelle mit LED-Beleuchtungs-Systemen in den senkrechten Stellstufen, die zur Erhöhung der Sicherheit beitragen. Abgerundet wird der Sicherheitsaspekt durch die ebenfalls beleuchteten Handläufe.

Wer sich für die pfiffige, dauerhafte und preiswerte Treppenrenovierung in-teressiert oder einen Überblick über das gesamte Renovierungsprogramm erhalten möchte, im Internet unter www.seegers.portas.de gibt es viele Detailinformationen.

Der PORTAS-Fachbetrieb Norbert Seegers e. K., in Gera und seine Filiale in Altenburg sind die erste Adresse in der Region.

Öffnungszeiten Gera: Mo. bis Do. 9.00 bis 18.00 Uhr, Fr. 9.00 bis 16.00 Uhr, Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Altenburg: Mi., Do., Fr. 14.00 bis 17.00 Uhr, Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr

Aktueller Polizeibericht

Altenburg. Vom 24. bis zum 31. Oktober 2023 hielten sich unbekannte Täter in der Kopernikusstraße auf und brachen letztlich mehrere Garagen auf. Insgesamt waren 12 Garagen betroffen, wobei es bei einigen im Versuchsstadium stecken blieb. Was entwendet wurde ist bislang nicht abschließend bekannt. Die Bezugsnummer lautet 0284110/23.

- Am 31. Oktober 2023, gegen 20.45 Uhr wurde in der Kauerndorfer Allee der Fahrer eines Pkw Audi kontrolliert. Ein freiwilliger Drogenvortest verlief bei dem 25-jährigen Fahrzeugführer positiv.

Lucka – Im Zeitraum bis zum 30. Oktober 2023 brachen Unbekannte in der Gartenanlage „Gute Hoffnung“ im Prößdorfer Weg in insgesamt fünf Gärten ein. Es wurden u.a. Radanhänger, ein Bewegungsmelder und ein Handwagen entwendet.

Landespolizeiinspektion Gera

Wer Hinweise zu Straftaten geben kann, wird gebeten, sich bei der PI Altenburger Land, Telefon 03447/4710, zu melden.

Aktuelle Sperrungen

Altenburg. *Friesenstraße:* Vom 6. November bis voraussichtlich 20. Dezember 2023 wird der Abschnitt zwischen der H.-Mann-Straße und der Treppe zum Stiftsgraben gesperrt.

Grund ist die Verlegung von Trinkwasser- und Gasleitungen.

- *Pauritzer Straße:* Wegen einer Veranstaltung ist diese am 9. November 2023, von 14.30 bis 17.00 Uhr gesperrt.

- Wegen Filmdreharbeiten im Stadtgebiet kommt es am 2. November 2023, von 7.00 bis 17.00 Uhr, zu zeitweisen Sperrungen des Grüntaler Weges. Betroffen ist der Bereich zwischen Friedhof und Am Steinweg sowie ein Teilbereich der R.-Koch-Straße. Auch die Dechanei am Übergang zwischen Geschw.-Scholl-Straße und Roßplan ist vom 8. bis 9. November 2023 betroffen.

- *Hauptstraße in Kosma (L2171):* Vom 6. bis voraussichtlich 24. November 2023 ist der Abschnitt der Landesstraße L 2171 zwischen Ortsausgang Kosma und der Geraer Landstraße (L1362) auf Grund von Straßenbauarbeiten gesperrt.

Die Zufahrt nach Kosma über die Schmöllnsche Landstraße ist gewährleistet.

- *Pfarrring in Kosma:* Vom 6. bis voraussichtlich 8. Dezember 2023 wird der Pfarrring zur Einbahnstraße. Dabei ist die Zufahrt aus Richtung Berg-/Hauptstraße nicht möglich. Grund dafür sind Kanalbauarbeiten in diesem Bereich.

Stadtverwaltung Altenburg

Umtausch des Führerscheins

Altenburg. Rund 43 Millionen Führerscheine in Deutschland müssen in fälschungssichere Exemplare getauscht werden. Eine EU-Richtlinie legt dies so fest. Erneuert werden alle Dokumente, die vor dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurden. Im Landkreis Altenburger Land sind rund 45.000 Bürgerinnen und Bürger von der Umtauschaktion betroffen. In diesem Jahr sind alle Bürger, die zwischen 1965 und 1970 geboren wurden, aufgerufen, ihren Papier-Führerschein umzutauschen.

Die Umtauschphase endet am 19. Januar 2024. Die Führerscheinstelle bittet darum, den Umtausch nicht auf den letzten Drücker anzugehen, sondern jetzt einen Termin im Landratsamt zu vereinbaren.

Der Umtausch der alten Papier-Führerscheine in neue EU-Kartenführerscheine läuft im Landkreis Altenburger Land gut und ohne Probleme. Der Umtausch begann im Sommer 2021 und erfolgt nun bis zum Jahr 2033 in mehreren Stufen. Aus der Personengruppe der zwischen 1965 bis 1970 Geborenen wurden bereits 2.200 Anträge abgearbeitet und der neue Kartenführerschein, für den 30,40 Euro zu bezahlen sind, wurde ausgegeben.

Für den Umtausch ist eine vorherige Terminabsprache beim Landratsamt erforderlich. Diese ist möglich vorzugsweise per E-Mail an fahrerlaubnisbehoerde@altenburgerland.de unter Angabe einer Telefonnummer oder telefonisch unter den Rufnummern 03447/586-618, -619, -621 und -622. Die Wartezeit auf einen Termin beträgt aktuell etwa vier Wochen. Zum Termin mitzubringen sind der aktuelle Papier-Führerschein, der Personalausweis und ein biometrisches Passbild, welches nicht älter als ein Jahr ist.

„Ist der alte Papier-Führerschein nicht im Altenburger Land ausgestellt, dann bitten wir die Bürgerinnen und Bürger, im Voraus eine Karteikartenabschrift bei der ausstellenden Behörde des alten Führerscheins anzufordern. Dies verkürzt die Bearbeitungsdauer“, erklärt Mario Klocke, Leiter des Fachdienstes Straßenverkehr im Landratsamt.

Im kommenden Jahr geht es mit Stufe 4 weiter: Bis zum 19. Januar 2025 sind dann jene Bürger zum Umtausch aufgerufen, die ab 1971 geboren wurden und noch einen alten Papier-Führerschein besitzen. Die Kartenführerscheine, die ab dem Jahr 1999 ausgestellt wurden, sind noch nicht in der Umtauschpflicht. Die ersten Umtausche erfolgen hier im Laufe des Jahres 2025 mit der Frist bis 19. Januar 2026.

Landratsamt Altenburger Land

Verbrauchswerte nach WLTP**: Puma: Kraftstoffverbrauch (kombiniert): 6,0 l/100 km; innerstädtisch (langsam): 6,8 l/100 km; Stadtrand (mittel): 5,3 l/100 km; Landstraße (schnell): 5,1 l/100 km; Autobahn (sehr schnell): 6,8 l/100 km; CO_2-Emissionen (kombiniert): 135 g/km

Autohaus BÜRGER

04626 Schmölln · Am Kemnitzgrund 9 · Tel. 03 44 91/2 64 06 oder 8 11 06

AutoFORUM

04603 Windischleuba bei Altenburg · Fünfminutenweg-Süd 4 (Filialbetrieb)
Tel. 0 34 47/85 25-0 · Fax 85 25-20

Wir sind für mehrere bestimmte Darlehensgeber tätig und handeln nicht als unabhängiger Darlehensvermittler. Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes. **Die angegebenen Werte dieses Fahrzeugtyps wurden anhand des neuen WLTP-Testzyklus ermittelt. [1]Ford Auswahl-Finanzierung, Angebot der Ford Bank GmbH. Gültig bei verbindlichen Kundenbestellungen und Darlehensverträgen. Das Angebot stellt das repräsentative Beispiel nach § 17 Preisangabenverordnung dar. Ist der Darlehensnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsabschluss ein Widerrufsrecht nach § 495 BGB. [2]Gilt für Privatkunden. Gilt für einen Ford Puma Titanium 1,0-l-EcoBoost-Hybrid (MHEV) 92 kW (125 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, Start-Stopp-System, Euro 6d-ISC-FCM.

KURIER Auch als E-Paper: www.kurier-online.de

Behindertengerechter Umbau steuerlich absetzbar?

Regenstauf (Pi). Ein Sturz, ein Unfall, eine Krankheit, viele Momente können das Leben von Grund auf verändern, so dass man von heute auf morgen auf einen Rollstuhl angewiesen ist. Nicht nur die alltäglichen Dinge werden zur Herausforderung, sondern insbesondere das Wohnen. Da bleibt nur ein Umzug in eine barrierefreie Wohnung oder der rollstuhlgerechte Umbau der bisherigen Bleibe. Während die Kosten des Wohnungsumbaus ganz klar von der Steuer als außergewöhnliche Belastungen absetzbar sind, gilt das für die Kosten einer Umgestaltung des dazugehörigen Gartens nicht. Das hat der Bundesfinanzhof in einem kürzlich veröffentlichten Urteil - Az.: VI R 25/20 - klargestellt.

Der Streitfall: Pflasterung des Gartens und Anlegen von Hochbeeten

Im verhandelten Fall bewohnt die Klägerin ein Einfamilienhaus mit dazugehörigem Garten, in dem sie Beerenobst und Kräuter kultivierte. Diese Beete waren ausschließlich über einen schmalen Weg zu erreichen. Nachdem bei der Klägerin eine schwere Gehbehinderung eintrat und sie nur mehr mit einem Rollstuhl mobil war, blieb ihr das Erreichen und Pflegen der Beete verwehrt. Um den Garten weiterhin bewirtschaften zu können, beauftragte sie mit ihrem Ehegatten einen Handwerker, der eine knapp 18 qm große Rasenfläche pflasterte und gut zugängliche Hochbeete anlegte. Die Kosten für den Umbau in Höhe von rund 7.000 Euro wurden per Banküberweisung beglichen und eine korrekte Rechnung lag ebenfalls vor. Diese fügte das Ehepaar ihrer Einkommensteuererklärung bei und wollte die Summe beim Finanzamt als außergewöhnliche Belastung steuermindernd geltend machen. Da ein behindertengerechter Umbau einer Wohnung abziehbar ist, müsse das von der Logik her für den Umbau des Gartens ebenfalls gelten. Schließlich zählt ein Garten juristisch zum Wohnbedarf.

Außergewöhnliche Belastungen müssen unvermeidbar sein

Im Steuerrecht müssen Ausgaben zwangsläufig sein, um als außergewöhnliche Belastungen anerkannt zu werden. Dies ist dann der Fall, wenn es sich um existenznotwendige Wohnkosten handelt. Im aktuellen Streitfall war ein rollstuhlgerechter Zugang zur Terrasse hinter dem Haus bereits vorhanden. Die persönliche Entscheidung der Klägerin, weiterhin gärtnern zu wollen, wertete die Justiz jedoch als Hobby und nicht als Lebensnotwendigkeit. Ein ähnliches Urteil gab es zum behindertengerechten Umbau einer Motorjacht, dessen Kosten ebenfalls nicht als zwangsläufig und existenznotwendig, sondern als Freizeitbeschäftigung betrachtet wurden. Auch wenn Hobbys Lebensfreude vermitteln und gerade bei körperlichen Beeinträchtigungen an Bedeutung gewinnen, diesen Aspekten wird im Steuerrecht keine Beachtung geschenkt.

Handwerkerleistungen am eigenen Grundstück sind immer absetzbar

Nichtsdestotrotz konnte das Ehepaar im Streitfall einen Teil der Umbaukosten von der Steuer absetzen. Dies betraf die Arbeitsleistung der Handwerker, welche in der Rechnung mit einem Betrag von circa 3.000 Euro gesondert ausgewiesen war. „Denn das Finanzamt erkennt Handwerkerleistungen auf dem eigenen Grundstück jährlich zu 20 Prozent von bis zu maximal 6.000 Euro bei jedem Steuerpflichtigen an, eine korrekte Rechnungsstellung und Überweisung vorausgesetzt. Ausgeklammert sind jegliche Materialkosten, die nicht absetzbar sind“, erklärt die Lohnsteuerhilfe Bayern.

Gartentipps für einen goldenen Herbst

txn. Wenn die Laubbäume im Herbst auf Sparflamme umschalten und sich auf den Winter vorbereiten, lassen sie ihre bunten Blätter fallen. Für Hobbygärtner ist die farbenfrohe Pracht jedes Jahr wieder eine Herausforderung. Dabei gibt es einige Möglichkeiten, um Herbstlaub zur Bodenverbesserung im eigenen Garten einzusetzen. So eignen sich die welken Blätter hervorragend als schützende Mulchdecke auf abgeräumten Blumen- oder Gemüsebeeten. Bis zu zwanzig Zentimeter hoch aufgeschichtet, schützen sie den Boden vor Frost und liefern gleichzeitig Regenwürmern und anderen Tieren im Boden hochwillkommene Nahrung. Die Blätter zersetzen sich allmählich und verwandeln sich in fruchtbaren Humus. Wer noch etwas Kompost-Beschleuniger darüber streut, kurbelt diese Flächen-Kompostierung weiter an. Bereits zum nächsten Frühjahr sind die Beete dann mit einer fruchtbaren Humusschicht bedeckt. Unter Bäumen, Sträuchern und Stauden sind großzügige Laubdecken ein natürlicher Frostschutz. Für nützliche Insekten wie Marienkäfer sind sie hervorragende Winterquartiere. Und auch andere Garten-Nützlinge lieben Laubhaufen: Igel beispielsweise bauen sich ihre Winternester aus Blattwerk und kleinen Ästen in einer ruhigen Gartenecke. Wer den possierlichen Tierchen helfen möchte, kann auch ein hölzernes Igelhaus aufstellen. Ist dann immer noch Herbstlaub übrig, lässt es sich einfach beim Rasenmähen schreddern und mit Gartenabfällen gemeinsam kompostieren.

RWG Ihr Partner am Bau
Raiffeisen Warengesellschaft mbH
Am Lindenhof 15 • 04626 Schmölln
Telefon: [034491] 53 60 • Telefax: [034491] 53 610
E-Mail: info@rwg-sln.de
www.raiffeisen-garten.de

Garten- und Landschaftsbau
Födisch
• Rasen mähen • Heckenschnitt
• Gartenpflege • Pflaster- und Zaunbau
• Baumfällung und Gehölzschnitt
galabau-foedisch@t-online.de
Am Wehrrasen 2 a · 04626 Schmölln · Tel. 034491/8 07 15

Qualität aus dem Fachmarkt - für Terrasse, Zaun oder Sichtschutz.
ELG Holzfachmarkt Altenburg
www.elg-holz.de
Bereit für Ihr Projekt?
Wir sind's.
... immer bestens beraten.
Altenburg
Richtung Kosma
Altendorf
Schmöllnsche Landstr. 80 04600 Altenburg
Richtung Schmölln
ELG Holz
Natürlich ganz in Ihrer Nähe!
Telefon 03447-311223

Forst- & Gartengeräte
Brenner Forst- & Gartengeräte
Reparatur aller Marken
■ Fachberatung ■ Verkauf ■ Vermietung ■ Service
Abverkauf von Lagerware bis 25% Rabatt auf Listenpreis
Jens Brenner
Neue Schmöllner Str. 12 · 04626 Schmölln/OT Großstöbnitz
Tel. 03 44 91/6 18 89 · Funk 01 70/2 97 49 68
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-17 Uhr · Sa 9-12 Uhr

Tipps für eine erfolgreiche Herbstbepflanzung

akz-o. Mit dem Herbst beginnt eine der besten Zeiten des Jahres, um neue Bäume, Sträucher und Gehölze in den Garten zu setzen. Das milde Wetter und die feuchten Bedingungen bieten ideale Voraussetzungen für eine erfolgreiche Pflanzung und das Anwachsen der Pflanzen. Die richtige Vorbereitung:

1. Standortwahl

Bevor Sie sich für Pflanzen entscheiden, überlegen Sie sich gut, wo Sie diese setzen möchten. Achten Sie auf die Lichtverhältnisse, den Bodentyp und den Platzbedarf der Pflanzen. Eine gute Beratung findet man in den Baumschulen vor Ort (www.gruen-ist-leben.de).

2. Bodenverbesserung

Bereiten Sie den Boden vor, indem Sie ihn lockern und mit reichlich organischem Material anreichern. Dies verbessert die Struktur und sorgt für eine gute Wasserspeicherung.

3. Zeitpunkt

Die Herbstpflanzung sollte in der Regel bis Anfang November erfolgen, wenn der Boden noch warm ist, aber die Luft kühler wird. Dies ermöglicht den Pflanzen, Wurzeln zu entwickeln, bevor der Winter kommt.

Empfehlungen für die Herbstpflanzung

– Fliedersträucher sind nicht nur für ihre duftenden Blüten bekannt, sondern auch für ihre Zuverlässigkeit. Eine Herbstpflanzung bietet diesen Sträuchern genügend Zeit, sich auf die kommende Blühsaison vorzubereiten.

– Weigelien sind robuste Sträucher mit auffälligen Blüten. Eine Herbstpflanzung verleiht ihnen den Vorteil, im nächsten Frühjahr in voller Blüte zu stehen.

– Felsenbirnen sind vielseitig und eignen sich gut für kleinere Gärten. Mit ihrer herbstlichen Laubfärbung und im Frühling blühenden Blüten sind sie eine ausgezeichnete Wahl für den Herbst.

– Die einheimische Rotbuche zeigt im Herbst eine spektakuläre rote Laubfärbung und behält im Winter ihre trockenen Blätter. Ein echter Blickfang!

Tipps zur Pflanzung:

Das Loch sollte doppelt so breit und tief wie der Wurzelballen der Pflanze sein. Dies ermöglicht den Wurzeln, sich frei auszubreiten. Das Ballentuch aus Jute können Sie mit in das Pflanzloch einsetzen, da sich das Material schnell biologisch zersetzt. Selbiges gilt auch für größere Pflanzen, welche mit Drahtballierung geliefert werden. Der Draht ist unverzinkt und zersetzt sich mit der Zeit im Boden. Gießen Sie Ihre neu gepflanzten Pflanzen gründlich, um sicherzustellen, dass der Boden gut gesättigt ist. Wiederholen Sie dies in den Wochen nach der Pflanzung. Decken Sie den Boden um die Pflanze mit einer Schicht Mulch ab, um Feuchtigkeit zu speichern und Unkrautwachstum zu verhindern.

Denken Sie daran, dass jede Pflanzung Geduld und Sorgfalt erfordert, aber die Belohnungen sind im Herbst besonders groß.

Foto: bbroianigo/pixelio.de/akz-o

Gut geeignet vor allem für kleine Gärten: die Felsenbirne. ►

Gehölze und Sträucher fit machen

djd. Wenn der Sommer sich dem Ende zuneigt, haben vorausschauende Hobbygärtner bereits die neue Gartensaison im Blick und bereiten ihre Bäume, Büsche und Sträucher vor. Denn mit den kühler werdenden Temperaturen ist der Zeitpunkt für einen Rückschnitt der heimischen Gehölze gekommen. So lässt sich in den Herbst- und Wintermonaten die Grundlage für gesundes Wachstum im nächsten Frühjahr schaffen.

Wer seine Gehölze kräftig zurückschneiden will, muss sich mit Blick auf den Natur- und Tierschutz mindestens bis Anfang Oktober gedulden. Das Bundesnaturschutzgesetz gibt Fristen vor, um die heimische Vogelwelt zu schützen. Umfassende Gehölzarbeiten sind daher nur in den Monaten Oktober bis Februar gestattet. Ein leichtes Trimmen der Spitzen und Triebe ist allerdings auch außerhalb dieser Fristen möglich. Für Freizeitgärtner bietet der Rückschnitt in der kalten Jahreszeit aber Vorteile. Schließlich haben dann Bäume, Büsche und viele Sträucher ihre Blätter verloren und erlauben so einen guten Überblick beim Schneiden. Noch ein Tipp: Mit einem Häcksler kann man die Gehölzreste zerkleinern und im Garten auf verschiedene Weise verwenden, ob für den eigenen Kompost, zur Befüllung eines Hochbeetes oder als Beetabdeckung. Damit schließt sich der natürliche Kreislauf auf ideale Weise. Ob Bäume oder Sträucher – die passenden Gartenhelfer sorgen für saubere Schnitte und ein schnelles Vorankommen. Bei dünnen Zweigen genügt für den Rückschnitt meist eine übliche Garten- oder Astschere. Sind die Äste kräftiger, empfiehlt sich motorisierte Unterstützung, wie etwa ein Akku-Gehölzschneider für eine kabellose und leise Pflege. Für Arbeiten über dem Kopf sind wiederum Hochentaster nützliche Geräte. Mit ihnen kann der Gartenbesitzer mit festem Stand auf dem Boden selbst Äste oben im Baum erreichen.

Foto: djd/STIHL

Das Bett lieber selber nutzen?
Professionelle Untersuchung auf Bettwanzenbefall
Thermische Bekämpfung von Bettwanzen im Wohnbereich nach neuesten Standards
Thermische Behandlung von Reisegepäck im Verdachtsfall
BIO CLEAN Bautenschutz und Schädlingsbekämpfung
03447 - 315280
www.bioclean.de

SIBU Garten- & Landschaftsgestaltung Galabau
• Beratung, Gestaltung, Umsetzung • Gehölzschnitt
• Baumrodung • Teich-, Zaun-, Natursteinmauerbau
• Grabgestaltung, Pflege • Pflanz-, Rasenbau-, Pflegearbeiten
• Pflasterarbeiten mit Beton- und Naturstein u. v. a. m.
Silvio Bukowski • Dipl.-Ing. (FH) für Landschaftsarchitektur
Am Sportplatz 92 • 04617 Gerstenberg
Tel. 03447/832845 • Fax 891564 • Mobil 0174/7190642
E-Mail silvio.bukowski@web.de

DAVID JÄHLER
Garten- und Landschaftsgestaltung
Ronneburger Str. 88 a
04626 Schmölln
Tel. 034491/553755
Mobil 0171/6368813
info@jaehler-gartengestaltung.de
www.jaehler-gartengestaltung.de

RoWaK GmbH
Karl-Marx-Straße 10 | 04617 Rositz
Garten- und Kommunaltechnik mit Fachwerkstatt
Verkauf | Beratung | Reparatur
Rasenmäher | Rasentraktoren | Heckenscheren
Kettensägen | Mulcher | Holzspalter | Betriebsstoffe u. v. a. m.
Unsere Öffnungszeiten:
Sommeröffnungszeit
April bis September Mo - Fr: 8 - 17 Uhr | Sa: 9 - 12 Uhr
Winteröffnungszeit
Oktober bis März Mo - Fr: 8 - 17 Uhr | Sa: nach VB
Telefon 034498 206-0 | info@rowak.com | www.rowak.com
STIHL HONDA The Power of Dreams STIGA AS MOTOR AL-KO

Holz-&Farbmarkt NUGROMA
• Bauholz aller Art •
• Paneele und Profilbretter • Leisten uvm. •
• Farbmischanlage • Farben und Lasuren •
Inh.: Heike Höss
Zwickauer Straße 65
08393 Meerane
Telefon: (03764) - 79 87 43
E-Mail: nugromaholz@t-online.de
Web: www.nugromaholz.de

„Märchenzauber“ – Die Musicaltanzshow der Energy Diamonds für Groß und Klein

Verlosung

Altenburg (Pi). Zum neunten Mal heißt es wieder „Märchenzauber“ am 9. Dezember 2023, 18.30 Uhr mit den „Energy Diamonds“ im Altenburger Goldenen Pflug.

In diesem Jahr wollen die Tänzer ihr Publikum ins Reich der „Geschichten von 1001 Nacht“ entführen. Aladdin und seine Prinzessin erleben so einige Abenteuer, bis sie das Happy End vereint. Mit Tanz, Akrobatik, Parodie und dem nötigen Equipment werden 70 große und kleine Tänzerinnen in einem zweistündigen Showprogramm die Vielfalt des Tanzes dem Publikum näherbringen. Ausgefallene Kostüme und ein harmonisch abgestimmtes Bühnenbild machen dieses Event zu einem einzigartigen Erlebnis.

Tickets im Kartenvorverkauf gibt es bis zum 25. November 2023 an den bekannten Vorverkaufsstellen. Im Anschluss findet eine „After the Show-Party“ mit DJ „P.I.P.“ statt.

Die Tickets der Musicalbesucher und Vereinsmitglieder vom „Märchenzauber“ behalten weiterhin ihre Gültigkeit. Für Gäste, die nur die Party besuchen möchten, beginnt der Einlass ab 22.00 Uhr. Ein separater Eintritt wird erhoben. Für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt.

Der Veranstalter stellt dem KURIER dankenswerterweise **2 x 2 Freikarten** zur Verfügung.

Diese können am **Montag, dem 6. November 2023, von 13.00 bis 13.05 Uhr,** unter **Telefon 03447/4996103,** gewonnen werden. Jeder zweite Anrufer gewinnt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Für ausfallende Veranstaltungen übernimmt der Verlag keine Haftung.

Infoabende

Dienstag, 14. und 21. November 2023,
jeweils von 17 bis 19 Uhr
im Ratszimmer der Gemeindeverwaltung
Pölzig, Weg der Jugend 13, 07554 Pölzig

Lernen Sie unsere neue Senioreneinrichtung kennen, die Anfang 2024 in Pölzig eröffnet. Ob interessierte Senioren, Angehörige oder Bewerber: Sie sind alle herzlich eingeladen!

Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 09.11.2023 per E-Mail an poelzig@landhaus-seniorenwohngemeinschaft.de

Landhaus
PÖLZIGER HOF

Ronneburger Straße 1 · 07554 Pölzig
poelzig@landhaus-seniorenwohngemeinschaft.de
poelzig.landhaus-seniorenwohngemeinschaft.de
Ein Unternehmen der Victor's Group

KURIER
auch als E-Paper:
www.kurier-online.de

Sagenhafte Wanderung

Meuselwitz. Aufgrund der großen Besucherresonanz der letzten Hainbergsee-Wanderungen findet am Sonntag, dem 12. November 2023, eine weitere sagenhafte Wanderung rund um den Hainbergsee statt. Viele Hinweise und Erlebnisberichte von Zeitzeugen und damit verbundenen Forschungsergebnissen sowie neue Entdeckungen in den Archiven haben für reichlich zusätzlichen Geschichtsstoff gesorgt. Der Heimatforscher Volker Thurm erzählt nun weitere Sagen, Zeitzeugenberichte und zahlreiche Fakten über den Hainberg sowie über den später dort entstandenen See.

Die Wanderfreunde treffen sich um 14.00 Uhr auf dem großen Parkplatz am Hainbergsee auf der Meuselwitzer Seite. Die Wanderung dauert ungefähr 1,5 Stunden und endet wieder am Startpunkt.

Alle Bürger sowie Heimat- und Wanderfreunde aus nah und fern sind hiermit herzlich zur Hainbergsee-Wanderung eingeladen.

Volker Thurm

VERANSTALTUNGSTIPPS

von Samstag, 4. November, bis Sonntag, 12. November 2023

Samstag, 4. November 2023

09.00 Uhr **31. Kreisschau** für Rassekaninchen des Altenburger Landes, im Kulturhaus Rositz (ebenfalls am 5. November 2023)

09.30 Uhr **Gemeinsames Bauen** mit ©Lego, in der Noppenwerkstatt, Bahnhofsplatz 4, Schmölln (bis 15.00 Uhr)

10.00 Uhr **18. Modellbahnausstellung** des MEC Altenburger Land, in der Gaststätte „Zu den drei Linden“, Schmöllner Str. 11, Altkirchen

10.00 Uhr **21. Werkkunstmarkt,** Wasserschloss Klaffenbach (bis 18.00 Uhr)

11.00 Uhr **Finissage** „Im Osten zunehmend bewölkt“ von Susanne Franz, Jüdengasse 7, Altenburg

15.00 Uhr **Papiertheaterinszenierung** „Atta Troll. Ein Sommernachtstraum“, für Erwachsene nach dem Versepos von Heinrich Heine, Residenzschloss Altenburg

18.00 Uhr **Beatclub**, Livemusik von ehemaligen und aktiven Musikern der Region, im Waldhaus Kayna

Sonntag, 5. November 2023

10.00 Uhr **21. Werkkunstmarkt,** Wasserschloss Klaffenbach (bis 17.00 Uhr)

13.00 Uhr **Glückswasserschöpfen** in den Märchenlöchern zu Lobas, mit Heimatforscher Volker Thurm, Start und Ende: vor der Heimatstube Kayna, Bahnhofstr. 4, Kayna (ca. 5 km, bitte verschließbares Gefäß für das Glückswasser mitbringen)

14.00 Uhr **Sonntagsführung** „Vom Gesang der Kanarienvögel – Wilhelm Lachnits Gemälde“, Kunstgasse 1, Lindenau-Museum

Montag, 6. November 2023

14.15 Uhr **Tanznachmittag** für 60- bis 105-jährige mit anschließendem Kaffetrinken, Kultur- und Bildungswerkstatt Nöbdenitz

18.00 Uhr **Vortrag** „Inflation – Ursachen, Formen und Folgen“, Volkshochschule Altenburg (kostenfrei)

Dienstag, 7. November 2023

17.00 Uhr **Vortrag** „333 mal Gera in der Welt“, Geraer Bibliothek, Puschkinplatz (kostenfrei)

Mittwoch, 8. November 2023

15.30 Uhr **Vorlesestunde** – mit Pippi, Lotta und Michel die Welt entdecken, Stadtbibliothek Meuselwitz, Bahnhofstraße 16

15.30 Uhr **Verkehrsteilnehmerschulung** des ADAC im Rathaus Lumpzig

16.00 Uhr **Kindertreff** am Lagerfeuer mit Knüppelkuchen backen, Wintersdorf, oberer Sportplatz

Freitag, 10. November 2023

19.30 Uhr **Ausstellungseröffnung** Künstler „Andreas Weißgerber“ im Kulturgut Quellenhof Garbisdorf

Samstag, 11. November 2023

11.11 Uhr **Eröffnung** der Karnevalsaison, Rositz

16.00 Uhr **Eröffnung** des Weihnachtskunstmarktes mit Kunst zu Produzentenpreisen und Originalen von Künstlern der Region, Jüdengasse 7, Altenburg

17.00 Uhr **Martinsandacht** mit anschließendem Martinsumzug und Martinsfeuer, Pfarrhof Nöbdenitz

17.00 Uhr **Ökumenisches** Martinsfest mit anschließendem Lampionumzug, Brüderkirche Altenburg

Sonntag, 12. November 2023

09.00 Uhr **Wanderung** auf dem Viaduktweg, Wandergruppe Altenburg, Treffpunkt: Nettomarkt Altenburg Süd/Ost (ca. 13 km, kostenfrei)

14.00 Uhr **Sagenhafte Wanderung** um den Meuselwitzer Hainbergsee mit Heimatforscher Volker Thurm, Start und Ende: großer Parkplatz am Hainbergsee in Meuselwitz

14.00 Uhr **Führung** durch die Ausstellung „Hans Fallada – Familienbilder“ als Abschluss der Ausstellung, Burg Posterstein

16.00 Uhr **Chorkonzert** mit dem Kirchenchor Gößnitz-Ponitz und dem Singkreis Schmölln, Begleitung durch das Streichensemble des Reußischen Kammerorchesters, Stadtkirche Sankt Nicolai, Schmölln

Ausstellungen

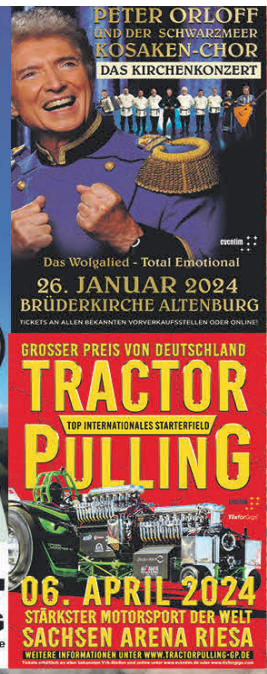
Galerie Rathaus Gößnitz

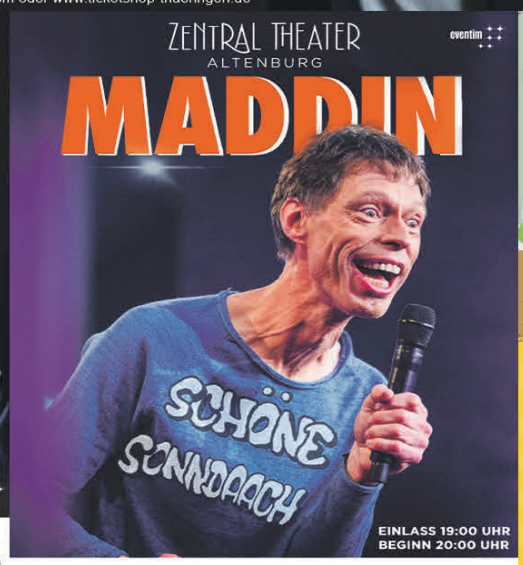
– „Schau genau“ der Freizeitmalerin Kristina Kampf (bis 25.01.2024)

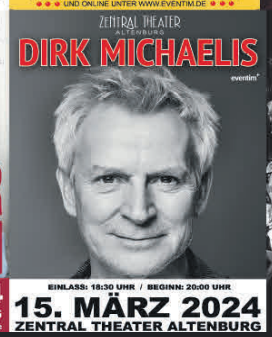
Naturkundemuseum Mauritianum

– Sonderausstellung „Das zarte Fräulein Zartschrecke – Der Altenburger Schlosspark als Refugium“ (bis 31.12.2023)
– Sonderausstellung „Auerochse, Wildpferd & Co – Mitteleuropas ausgestorbene BIG FIVE“ (bis 31.12.2023)
– Sonderausstellung „Feldpost aus dem Donbass 1944 und 2022“

Kein Anspruch auf Vollständigkeit, jederzeit Änderungen möglich!







VORVERKAUF ZENTRAL THEATER AB SOFORT I MONTAG + MITTWOCH + FREITAG I VON 10:00 - 16:00 UHR I SPORENSTRASSE 2 I 04600 ALTENBURG

KABARETT
bei der
VOLKSSOLIDARITÄT
07.11.2023 | Beginn: 15 Uhr
Jetzt sofort anmelden unter 03447-896750!

Hotel Reussischer Hof
Erholen · Tagen · Genießen | Atmosphäre nach Maß.
Frische, regionale Speisen und Getränke, ein hohes Maß an Gastfreundschaft, viel Platz zum Wohlfühlen.
Schmöllner Plauderstündchen 2023/24 im Hotel „Reussischer Hof" in Schmölln

Mittwoch, 11.10.2023	**Gottfried Preising,** Radsportler
Mittwoch, 08.11.2023	**Andrea Wagner,** Safrananbau im Altenburger Land
Mittwoch, 06.12.2023	Rund um den **Motorrad-Rennsport,** mit Gästen aus dem Grand-Prix-Zirkus
Dienstag, 27. 02.2024	**Klaus Hofmann & Tochter Marlene,** Geschichte und Geschichten um die Burg Posterstein
Mittwoch, 13.03.2024	**Ein Überraschungsgast**
Mittwoch, 03.04.2024	**Heidi Hindemit,** ein Arbeitsleben in Hotel und Gastronomie
Freitag, 19.04.2024	**Gruppe EHRT,** Oldies & Rock aus vergangenen Zeiten

– Um Reservierung wird gebeten. –
Gößnitzer Straße 14, 04626 Schmölln
Tel. 034491/23108 Fax 034491/27758
post@hotel-reussischer-hof.com
www.hotel-reussischer-hof.de

Jax Hollow – energetischer Rock aus den USA im MusicClub Schmölln

Verlosung

Schmölln. Jax Hollow – versierte Gitarristin und Songschreiberin aus Los Angeles ist erstmals mit ihrer Band auf Deutschlandtournee und am Donnerstag, dem 9. November 2023, 21.00 Uhr, (Einlass ab 19.30 Uhr) live im MusicClub Schmölln, An der Sprotte 5/1 zu erleben. Hier noch reichlich unbekannt, ist man in den USA längst auf sie aufmerksam geworden. Als eine der seltenen weiblichen Absolventen der Gitarrenschule der renommierten Berklee School of Music wurde ihr Debütalbum von keinem Geringeren als Michael Wagener (Metallica, Ozzy Osbourne, Skid Row, Janet Jackson) produziert und so begeisterte sie mit ihrem Debütalbum „Underdog Anthems" Publikum und Kritiker gleichermaßen. Ihren Stil könnte man als einen energetischen Mix aus Rock, Blues, Country und Americana bezeichnen, der aber immer wieder ihre Liebe zu den großen Gitarrenhelden des Rocks durchscheinen lässt und bei ihren mitreißenden Solis eine explosive Dynamik zu erzeugen vermag. Eine sympathische Sängerin mit einer durchdringenden Stimme, eine musikalische Entdeckung, die wohl in den nächsten Jahren noch von sich reden machen wird. Aufgrund eventuell starker Nachfrage und begrenzter Platzkapazität empfiehlt es sich, den Onlineverkauf über www.musicclub-sln.de zu nutzen.

Vorschau:
– Samstag, 18. November 2023, 20.00 Uhr (Einlass ab 19.30 Uhr), Pugsley Buzzard & The Swamp Orchestra (AUS/D), Blues, Swing, Boogie

Verlosung
Der Veranstalter stellt dem KURIER dankenswerterweise **3 x 1 Freikarte** zur Verfügung.
Diese können am **Dienstag, dem 7. November 2023, von 10.00 bis 10.05 Uhr,** unter **Telefon 03447/4996103,** gewonnen werden. Jeder zweite Anrufer gewinnt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Für ausfallende Veranstaltungen übernimmt der Verlag keine Haftung.

Foto: Agentur

Die Gans lässt grüßen

Einladung zur Sankt Martinsfeier in Nöbdenitz

Nöbdenitz (Pi). Am Sonnabend, dem 11. November 2023 laden wir um 17.00 Uhr in die Kirche Nöbdenitz alle Kinder, Eltern und Großeltern herzlich zur Martinsfeier ein. Wir beginnen mit einer Martinsandacht. Pfarrer Dietmar Wiegand stellt Euch die Martinsgeschichte vor und singt mit Euch gemeinsam bekannte Lieder. Am Piano spielt dazu Anneliese Pelz aus Braunichswalde. Während der Andacht gibt es in der Kirche die beliebten Martinshörnchen, gebacken von den fleißigen Frauen aus der Kirchgemeinde. Der anschließende Lampionumzug durch Nöbdenitz wird durch die Spielleute-Union „Frisch voran" Schmölln/Gößnitz und die Freiwillige Feuerwehr Untschen begleitet. Unter den Klängen der Spielleute-Union wird am Ende des Umzuges im Pfarrhof das Martinsfeuer durch die Freiwillige Feuerwehr entzündet. Es gibt einen kleinen Imbiss mit warmen Würstchen und heißen Getränken. Der beliebte Kinderpunsch wird nicht fehlen. Diese Gemeinschaftsveranstaltung von Kirchgemeinde und Kindertagesstätte „Nemzer Rasselbande" hat schon seit vielen Jahren Tradition.
Christen feiern am 11. November Sankt Martin als Schutzpatron der Armen. Der Legende nach teilte er als römischer Soldat seinen Mantel mit einem frierenden Bettler. Daraufhin erschien ihm der mit einem halben Mantel bekleidete Jesus. Martins Tat wurde zum Sinnbild der Barmherzigkeit und Nächstenliebe. 372 n. Chr. wurde er Bischof von Tours und bald nach seinem Tod 397 n. Chr. heilig gesprochen. Nach der Reformation blieb der Martinstag auch in protestantischen Gebieten erhalten. Die Verehrung des Heiligen wurde dort auf den an einem 10. November geborenen Martin Luther übertragen. Der Reformator (1483-1546) wurde am Martinstag getauft.

Wolfgang Göthe

Gemeinsames Martinsfest

Altenburg-Zschernitzsch (Pi). Das Kinder- und Jugendhaus der Johanniter und die Kirchgemeinde Altenburg-Zschernitzsch feiern gemeinsam Martinstag.
Am 11. November um 16.30 Uhr startet der Laternenumzug mit lautstarker Unterstützung der integrativen JUH-Samba-Trommelgruppe „Como Vento" vom Eingang der JUH-Kindertagesstätte „Am Spielplatz" in der Liebermannstraße, führt durch Altenburg-Nord bis nach Altenburg-Zschernitzsch. Vor der Kirche hält Pfarrer Felix Kalder dann gegen 17.30 Uhr eine kleine Andacht. Im Pfarrgarten gibt es danach ein kleines Traditionsfeuer mit Rostbratwürsten und es werden die Martinshörnchen geteilt. Alle Familien mit ihren Kindern sind herzlich eingeladen.

Frisches aus der Region
Schönberger Geflügelhof Weber
Frische Gänse zu Martini
03.11.-11.11.23
statt ~~15,90~~ €/ kg
nur 13,90 €/ kg
Vorbestellung unter:
Tel.: 03764 18 68 80
info@gefluegelhof-weber.de
WhatsApp
Abzuholen zu unseren Hofladenöffnungszeiten, Hauptstr. 7, 08393 Schönberg
Mo.: geschlossen., Di.: 8:00-14:30 Uhr, Mi.: 8:00-15:30 Uhr, Do.: 8:00-17:00 Uhr, Fr.: 8:00-14:30 Uhr, Sa.: 8:00-12:00 Uhr
Regionale Produkte für eine bewusste Ernährung

Martinsgans-Essen im Gasthof Lumpzig
Am 11.11. & 12.11. zum Mittagstisch:
Knusprig gebratener Gänsebraten mit Thüringer Klößen und Apfelrotkohl & Karpfen „Blau" mit brauner Butter, Petersilienkartoffeln
Reservierungen unter 034495-79450

Stradivari
Pizza-Heim-Service
Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 11.00-14.00 Uhr u. 17.00-22.30 Uhr
So. 17.00-22.30 Uhr
Anruf genügt und wir liefern sofort.
Robert-Koch-Straße 5 · 04600 Altenburg
Tel. 03447/501050 oder 501060
Fax 03447/501030
www.pizza-stradivari.de

- KURIER fragt nach -

Reserven im Blutdepot sind aufgebraucht – Jetzt Blut spenden!

Suhl. Ausgehend von einer 5-Tage-Woche werden in Thüringen täglich etwa 350 Vollblutspendenden benötigt, deutschlandweit ca. 15.000 Blutspender, um das Gesundheitssystem mit unverzichtbaren Blutpräparaten sicher versorgen zu können. Damit dieser Vorrat ständig vorgehalten werden kann, braucht es dauerhaft und regelmäßig Blutspender, denn eine Blutkonserve ist nur 42 Tage haltbar. Der KURIER sprach zu diesem Thema mit der Presseabteilung der Institut für Transfusionsmedizin Suhl Gemeinnützige GmbH, vertreten durch Susanne Brunne.

Frau Brunne, wo sehen Sie aktuell Probleme?

Im Herbst gibt es tendenziell weniger Blutspender. Ein Grund ist z.B. die Erkältungs-/Grippezeit mit ansteigenden laborbestätigten Corona-Infektionen. Denn Blut spenden darf nur, wer gesund ist.

Gibt es weitere Gründe?

Die Blutspende in Deutschland steht, wie auch andere gesellschaftliche Bereiche, vor der großen Herausforderung des demografischen Wandels. Deutschland verliert in den nächsten Jahren fast 300.000 Spender aus der spendestarken Babyboomer-Generation. Die altersbedingte Konsequenz: Aus Spendern werden Empfänger, dadurch steigt der Bedarf an Blutpräparaten. Dies bedeutet, dass es dringend mehr Menschen benötigt, die zum ersten Mal Blut spenden und dann auch regelmäßig.

Aber die Spendenbereitschaft in der Bevölkerung sinkt kontinuierlich. Täglich müssen allein vom Suhler Blutspendedienst mehr als 2.000 Menschen zu einer Blutspende bewegt werden. Und dieser Wert muss zukünftig weiter gesteigert werden. Die Zeit für einen Generationswechsel ist längst gekommen. Um das solidarische Versorgungssystem aufrechtzuerhalten, braucht jede Generation ihren eigenen großen Spenderstamm, um die Vorräte an Blutpräparaten im Blutdepot wieder aufzustocken und eine ausreichende Versorgung auch während der bevorstehenden Weihnachtsferien und Feiertage sicherzustellen. Mit jeder Blutspende kann bis zu drei kranken und verletzten Menschen geholfen werden.

Welche Voraussetzungen brauchen Spender?

Spenden kann jeder Erwachsene ohne relevante Vorerkrankungen ab 18 Jahren. Mit dem Wegfall der Altersobergrenze ist das Alter aktuell kein Ausschlussgrund mehr von der Blutspende. Somit haben mehr Menschen Zugang zur Blutspende und auch ältere Menschen können (wieder) spenden. Das Alter wird nicht mehr nach dem Geburtsdatum, sondern nach dem körperlichen Status beurteilt. Vor jeder Spende werden Blutdruck, Puls und Temperatur gemessen sowie für die Blutspende notwendige Gesundheitsfragen geklärt. Die Spendetauglichkeit entscheidet im Anschluss der anwesende Arzt.

Wie oft darf man Blutspenden oder Plasmaspende tätigen?

Frauen dürfen viermal, Männer sechsmal innerhalb von zwölf Monaten Blut spenden, wobei ein Abstand von mindestens acht Wochen zwischen zwei Spenden liegen muss. Das Spenden von Blutplasma ist bis zu 60 Mal im Kalenderjahr möglich. Bitte zu jeder Spende einen gültigen Personalausweis oder Reisepass mitbringen.

Wo findet man Ihre Termine?

Öffnungszeiten der Spendezentren, Termine für die mobile Blutspende findet man unter www.blutspendesuhl.de oder https://www.facebook.com/blutspende123/ oder https://www.instagram.com/blutspendesuhl/ oder Telefon 03681/373-0.

Das Gespräch führte Silke Konzag

ZFC Meuselwitz feiert 75. Geburtstag

Meuselwitz. Vor wenigen Tagen beging der ZFC Meuselwitz sein 75-jähriges Jubiläum. In diesen Jahren erlebte der Verein besondere Highlights, aber auch Rückschläge. Gegründet wurde er am 4. Oktober 1948 im Jugendpflegeraum der Kulturhalle in Zipsendorf, die immer noch ein Wahrzeichen im Ortsteil ist. Der Verein hieß damals zunächst Sportgemeinde Zipsendorf. Nur eineinhalb Jahre später, am 17. Juli 1950, wurde er entsprechend politischen Vorgaben in Aktivist Zipsendorf umbenannt.

Auf der Glaserkuppe (geografisch Glaskopf) wurde dann in den Jahren 1952 bis 1954 die Sportanlage errichtet, die auch heute noch die Heimstätte der fast 500 Mitglieder ist. Im Zuge der Eingemeindung des Ortes Zipsendorf nach Meuselwitz erfolgte auch die Namensänderung in Aktivist Meuselwitz.

Die nächste Namensänderung wurde durch die politische Wende nötig, aus Aktivist wurde Bergbausportverein. Aus diesem wiederum lösten sich die Mitglieder der Abteilung Fußball im Jahr 1991 durch Gründung des Fußballvereins Zipsendorf e. V. Nur drei Jahre später, im Sommer 1994, erfolgte dann die Umbenennung in den heutigen Zipsendorfer Fußballclub Meuselwitz e. V. (ZFC Meuselwitz e.V.). Auch wenn in den 1950er-Jahren kurze Intermezzi auf Bezirksebene in den Geschichtsbüchern stehen, spielte sich bis zur politischen Wende das Vereinsleben auf Kreisebene ab, nicht zuletzt, weil durch „Beschluss von oben“ kein Nachwuchsfußball existierte.

Dies änderte sich ab 1991 grundlegend. Heute sind alle Nachwuchsspielklassen zumeist höherklassig besetzt.

Die Aufstiege in die Oberliga 2004 und Regionalliga 2008 sowie die beiden Spiele im DFB-Pokal gegen 1. FC Köln und Hertha BSC Berlin vor knapp 9.000 und 7.700 Zuschauern sind vielen Fans und Mitgliedern in bester Erinnerung.

- Jubiläumsjahr hat begonnen -

Anlässlich des Jubiläums hat nun ein Festjahr begonnen, welches unter anderem nachfolgende Veranstaltungen beinhalten soll:

- am 25. November 2023 Ehrenamtsveranstaltung
- im Januar 2024 die Hallenturniere an zwei Wochenenden
- im Juni 2024 – Nachwuchsspieltag/kleines Fußballfest mit Geschichtsausstellung
- im Juli 2024 – besonderes Testspiel gegen höherklassigen, interessanten Gegner
- am 02.10.2024 Ende des Festjahres mit einer Festveranstaltung

Das eigens für das Festjahr entworfene Logo wird in den nächsten zwölf Monaten zahlreiche Medien, wie auch die Briefkopfbögen, Tassen oder Fanschals zieren.

ZFC Meuselwitz e. V.

- Anzeige -

Wieder brandaktuell:

ZFC-FUSSBALL-REPORT

■ **Regionalliga Nordost, 13. Spieltag**

Samstag, 4. November 2023, 13.00 Uhr, VSG Altglienicke – ZFC Meuselwitz

Stadion: Friedrich-Ludwig-Jahn-Sportpark, Cantianstraße 24, 10437 Berlin

■ **ZFC Meuselwitz – FSV Zwickau 1: 0**
Torschütze: Trübenbach (84.), **Zuschauer:** 2278

■ **Zipse II scheidet unerwartet aus**

Im Rahmen der 3. Runde des Ostthüringer Kreispokals musste sich unsere Mannschaft am Dienstag, dem 31. Oktober 2023, nach einer völlig verschlafenen ersten Hälfte dem VfL 1990 Gera knapp geschlagen geben.

Nachdem die Gäste zur Pause schon mit 3:0 führten, kamen die Schützlinge von Trainer Heiko Weinert zwar nochmal ran, doch am Ende musste man sich mit 3:4 geschlagen geben.

Fazit: Die Jungs aus Gera haben mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung unseren ZFC niedergerungen. Natürlich kam am Ende mehrfach die Frage auf, warum einige Stammkräfte nicht von Anfang an spielten? Ich denke, es ist nicht einfach. Irgendwann muss man ja mal den Mut besitzen und den Jungs eine Chance geben, die sonst weniger Spielzeit haben, aber im Training immer Vollgas geben. Dieser Mut wurde leider nicht belohnt und vor allem in der ersten Hälfte haben wir ordentlich Lehrgeld gezahlt. Natürlich ist dies eine schmerzliche Niederlage, aber es geht weiter. Erstmal herzlichen Glückwunsch an die Jungs aus Gera, ihr habt euch euer Feierabendbier redlich verdient. Viel Glück in der Liga und ein gutes Los in der nächsten Runde. Für unsere U23 geht es schon am Wochenende mit einem Kracher weiter. Am Samstag, dem 4. November 2023, geht es zu Motor Altenburg. Anstoß in der Altenburger Skatbankarena ist um 14.00 Uhr.

■ **HERREN II Kreisoberliga**

Nächstes Spiel: Samstag, 04.11.2023, 14.00 Uhr Motor Altenburg – ZFC Herren II

■ **FRAUEN Landesklasse Nord Sachsen**

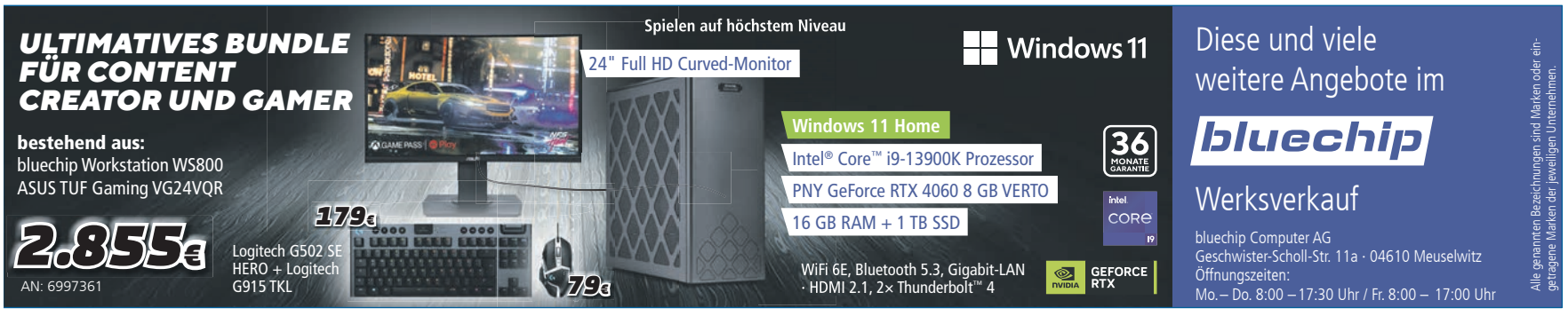
Nächstes Spiel: Sonntag, 05.11.2023, 14.00 Uhr, ZFC Frauen – ESV Lok Döbeln

■ **Ansetzung Viertelfinale Thüringen-Pokal**

Der Thüringer Fußballverband hat die Ansetzungen der Viertelfinalspiele im Thüringer Landespokal vorgenommen. Für den ZFC Meuselwitz lautet die Ansetzung gegen den Ligakontrahenten FC Rot-Weiß Erfurt wie vorab als voraussichtlich angekündigt. Gespielt wird somit am 18. November 2023 mit Anstoß um 13.00 Uhr in der bluechip-Arena. Die ZFC-Dauerkarten der Regionalliga sind zu diesem Spiel gültig.

■ **Terminierung der Spieltage 14 bis 16**

- 12.11.2023, 13.30 Uhr, ZFC Meuselwitz – Chemnitzer FC
- 24.11.2023, 19.00 Uhr, ZFC Meuselwitz – FC Eilenburg
- 02.12.2023, 14.00 Uhr, FC Carl Zeiss Jena – ZFC Meuselwitz



DIES & DAS

Seit 28 Jahren für Sie da!
Günstig bei Hüttig
▲ Haus- und Wohnungsberäumungen
▲ Haushaltsauflösungen
▲ Möbel- u. Kleintransporte aller Art
Jens Hüttig
Tel. 03447/314516
0160/7900766

Möbelservice Werner
Inh. Ronny Werner
Küchen- und Möbelmontagen
Umbau Ihrer Einbauküche, Arbeitsplattenaustausch uvm. !
Handwerk vom Tischler, zu fairen Preisen !
Tel. 03447 4888590
möbelservice-werner.de

Illo's
Haushaltauflösung
A&V mit Antik- und Trödelscheune
Ankauf von Gold und Silber
Beräumung von Haus, Hof, Garten und Umzüge
preiswert und zuverlässig
S. Köttig
An der Grube 3, 04603 Nobitz
Tel. 0163 8 33 26 08
Fragen Sie erst mich, bevor Sie woanders mehr bezahlen.

Kaufe ständig alte und antike Möbel, Spielzeug und Hausrat aus Omas Zeiten, Telefon 0365/8310614 oder Handy 0171/4027760

Suche Hündin, 35 bis 45 cm hoch, bis 5 Jahre alt, zum Kaufen, kann auch ein Welpe sein, möchte wieder Gassigehen, Tel. 0178/9334134

Kaufe alte Postkarten, Medaillen, Münzen, Bernsteinketten, Fotos, Briefmarken, Tel. 03433/201887

Verpachte ab 2024 900-qm-Garten in Poschwitz m. Laube/Gewächshaus, TWA u. Strom vorh., sehr schöne Lage, **Chiffre W 35**

Ich hole kostenlos Ihre Bücher ab. Tel. 01577/6369110

Dachdeckerarbeiten zum fairen Preis, Telefon 0178/4628336

Fensterreinigung u. Heizkörperreinigung, Telefon 0173/5667230

Gartenanlage zu kaufen gesucht, Tel. 0152/53953223

Zaunbau/-rep., Baum-/Heckenschn., Arbeiten rund ums Haus, Fa. Haage, Tel. 0170/4764366 o. 034493/22556

Kopiere 8 mm Schmalfilme,Videos, alles auf DVD, Tel. 034491/80152

Apfelsaft von Streuobstwiese in 3 o. 5-Liter-Packg. Tel. 0174/1843974

Hauswirtschaftshilfe. Sie benötigen Hilfe im Haushalt, beim Einkaufen oder Sie wollen zum Arzt fahren? Ich bin zuverlässig und freundlich. **Chiffre W 38**

Kaufe alte Ansichtskarten, bezahle gut, Tel. 034491/81946

GLÜCKWUNSCH

70 Jahre sind es wert, dass man Dich besonders ehrt.
Darum wollen wir Dir heute sagen:
Es ist schön, dass wir Dich haben.

Lieber Hans-Rudolf

Alles Liebe zu Deinem 70. Geburtstag
wünschen Deine Ines, Silke mit Marcel, Pia und Lenny
sowie Martin mit Dexter

– Rechenquadrat –

14	+		-	2	=	15
+		+		+		
	+	7	-		=	6
-		+		+		
	+		-		=	13
=		=		=		
10		18		12		

AUTOMARKT

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44-3 61 60, www.wm-aw.de Fa.

MR RÖNSCH
Ankauf PKW & Exportfahrzeuge
Suche AWO, EMW, MZ, Simson
Zeitzer Str. 74, 04600 Altenburg
Telefon 01 71/5 30 83 55
Freie Kfz-Werkstatt

Kfz-Werkstatt in 04610 zu vermieten, gute Ausstattung, **Chiffre M 25**

Ankauf von Pkw u. Lkw, M.-Luther-Str. 2 a, neben Kfz-Zulassungsstelle, Tel. 0157/56470597

Achtung! Suche Choppermotorrad zum Kauf, Tel. 0172/9011002

Umfrage in Thüringen

Erfurt. Der Fachkräftemangel ist trotz permanenter Krisensituationen in den Thüringer Unternehmen hoch. Eine aktuelle Umfrage der Thüringer Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbände bei den Ausbildungsleiterinnen und -leitern der Mitgliedsunternehmen und -verbände zeigt ein Stimmungsbild in den Firmen. 80 Prozent der Befragten haben aktuell ein Fachkräfteproblem. Besondere Engpässe bestehen bei Facharbeitern im gewerblich-technischen Bereich (80 Prozent), z. B. Maschinen- und Anlagenführer, Elektroniker oder Fachinformatiker und bei hochqualifizierten gewerblich-technischen Fachkräften wie Ingenieuren und IT-Fachkräften. Knapp 70 Prozent der Befragten geben an, dass auch Auszubildende schwer zu finden sind. Um geeignete Azubis zu finden, erweist sich Mundpropaganda vorrangig über Mitarbeitende (91 Prozent) als erfolgreich. Des Weiteren sind Praktika und Messen (89 Prozent) sowie Kooperationen mit Schulen (65 Prozent) sinnvoll. Auch Initiativbewerbungen (87 Prozent) führen zum Erfolg. Zusätzlich umwerben die Firmen Studienabbrecher (65 Prozent), junge Frauen (50 Prozent) und ausländische Mitbürger.

Trotz des Mangels an geeigneten Azubis finden Ausbildungsabbrüche sowohl in der Probezeit (24 Prozent) als auch danach (47 Prozent) statt. Zu den häufigsten Ursachen für Ausbildungsabbrüche gehören unter anderem falsche Vorstellungen der Jugendlichen vom künftigen Beruf, schlechte Verbindungen des ÖPNV sorgen für lange Anfahrtswege zum Ausbildungsbetrieb oder unzureichende Leistungsbereitschaft. Die Suche nach geeigneten Auszubildenden bleibt weiterhin eines der großen Themen der Thüringer Firmen. Die größten Herausforderungen sehen die Firmen in der Konkurrenz der dualen Ausbildung zum Studium. „Das Image der Ausbildungsberufe muss wieder besser werden. Weite Wege zu den Berufsschulen und die Integration ausländischer Bewerberinnen und Bewerber zählen mit zu den größten Herausforderungen, geeignete Azubis zu gewinnen und zu halten. Um hier Abhilfe zu schaffen, müssen die Vorzüge der dualen Ausbildung in der Schule, den Elternhäusern und auch von den Bildungspolitikern stärker dargestellt werden. Die duale Ausbildung ist ein Erfolgsmodell, um das uns andere Länder beneiden. Hinzu kommt auch, dass die Berufsschulen nicht nur in der Digitalisierung Erneuerungsbedarf haben“, sagte VWT-Hauptgeschäftsführer Stephan Fauth. Auszüge aus der Umfrage finden Sie hier: https://vwt.de/wp-content/uploads/2023/10/Ausbildungsumfrage_Auszuege_1.pdf

Befragt wurden 247 Mitgliedsfirmen des AGVT, VMET und ANGT mit 47.623 Unternehmen Beschäftigten. Es beteiligten sich 46 Unternehmen mit 10.322 Beschäftigten. **Verband der Wirtschaft Thüringen e.V.**

Gospel-Workshop mit „Colours of Soul“ aus Altenburg

Altenburg. Seit August 2008 besteht der Gospelchor Colours of Soul aus Altenburg in Thüringen. In diesem Jahr feiern wir also unser 15-jähriges Jubiläum! Dazu veranstalten wir am 18. November 2023, von 10.00 bis 17.00 Uhr, in der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde, Zeitzer Straße 39, einen Gospel-Workshop und haben uns dazu Kirk Smith aus Berlin eingeladen. Am Abend wird es dann ein großartiges Konzert in der Brüderkirche Altenburg mit Colours of Soul und Band sowie Kirk Smith und dem Workshop-Chor geben. Auch unsere Jubiläums-CD wird an diesem Tag offiziell vorgestellt. Colours of Soul hat sich schnell einen Namen gemacht und ist bereits weit über die Grenzen Altenburgs hinaus ein Begriff für Freunde der Gospelmusik. Gospel bedeutet: Singen von der guten Nachricht des Evangeliums, Singen, das uns als Mensch ganz meint, Groove, der unseren ganzen Körper braucht, Musik, die sehr emotional und bewegt ist, Rhythmus, dem man sich nicht entziehen kann.

Die Sängerinnen und Sänger können dabei vor allem durch ihre Freude auf der Bühne überzeugen. Unter der Leitung von Rebecca Klukas und mit Manuel Schmid (Klavier, Sänger und Keyborder von Stern Meißen), Ekkehard „Ekki“ Dreßler (Schlagzeug, Percussion) und Franz Liebisch (Bass) wurden sie inzwischen zu einem wunderbar groovenden Chor, bei dem auch ausdrucksvoller Sologesang seinen Platz hat. In den Konzerten und Gottesdiensten ist es auch immer wieder unser Anliegen, die Zuhörer mit einzubeziehen. Das gemeinsame musikalische Erlebnis steht im Vordergrund. Freuen Sie sich also auf mitreißende Gospelmusik mit „Colours of Soul“ und Band am 18. November 2023, um 19.00 Uhr, in der Brüderkirche Altenburg. Der Besuch des Konzerts ist kostenfrei. Kontakt: Rebecca Klukas, Telefon 0177/3338029, rebeccaklukas@googlemail.com.

Rebecca Klukas

Der Gospelchor „Colours of Soul“ stellt dem KURIER dankenswerterweise für den Workshop eine Freikarte zur Verfügung. **Diese kann am Montag, dem 06. 11.2023, von 10.00 bis 10.05 Uhr, unter Telefon 03447/4996103 gewonnen werden.** Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen.

Verlosung

Foto: Colours of Soul

+ + + Beilagenhinweis + + +

In unserer heutigen Ausgabe befinden sich Beilagen von
• Bau- und Gartenmarkt Leitermann, Lödla
Möbel Schröter, Windischleuba

In einem Teil unserer heutigen Ausgabe befinden sich Beilagen von
• Fressnapf • Poco Möbel, Nobitz • Marktkauf
• Blutspende Suhl • Repo Sonderpostenmarkt
• Fleischerei Gretenkord, Schmölln
• Edeka Soba, Altenburg • Amtsblatt Nobitz

DANKSAGUNG

Nachdem wir Abschied genommen haben von unserer lieben

Irmgard Reichardt

möchten wir uns bei allen recht herzlich bedanken. Unser besonderer Dank gilt der AWO Schmölln, der Palliativstation vom Klinikum Glauchau, der Trauerrednerin Frau Peggy Gruna für ihre einfühlsamen Worte und dem Bestattungshaus Luther für die würdevolle Begleitung.

In liebevoller Erinnerung
Deine Schwestern, Nichten und Neffen mit Familien

Schmölln und Stadtroda, im November 2023

Bestattungshaus LUTHER

Abschied – ein Wort, so leicht zu sagen,
doch schwer, unsagbar schwer, es zu tragen.

Im Herzen unvergessen nehmen wir Abschied von meinem Sohn, Enkel, Neffen und Cousin

Herrn **Jens Kröber**
* 01.02.1988 † 27.10.2023

In stiller Trauer
Deine Mutti Yvonne
Dein Bruder David
Deine Oma Erika
im Namen aller Verwandten und Bekannten

Altenburg, Löbichau und Wildenbörten, im November 2023

Die Trauerfeier findet in aller Stille statt.

Bestattungshaus LUTHER

DANKE

Es ist so schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber überwältigend zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Anerkennung uns entgegengebracht wurde.

Wir danken allen von Herzen, die ihre Anteilnahme auf vielfältige und liebevolle Weise beim Abschied von unserem geliebten

Andreas Jonasson (Naumi)

zum Ausdruck brachten.
Unseren besonderen Dank dem Schützenverein Barbarossa und den Mitarbeitern der Kommuna-GmbH Altenburg für die ergreifende Gestaltung der Trauerfeier.
Der DB-Systel ebenfalls vielen Dank für ihre hilfreiche Unterstützung.

In Liebe und Dankbarkeit
Ines und Nelly Jonasson mit Familie

Traurig, Dich zu verlieren.
Erleichtert, Dich erlöst zu wissen.
Dankbar, mit Dir gelebt zu haben.
Ein langes, erfülltes Leben hat sich vollendet.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vati, Schwiegervati, Opa, Uropa und Bruder

Wolfgang Otto

geb. 26.05.1932 gest. 29.10.2023

In stiller Trauer
Deine Rosel
Dein Sohn Peter mit Pia
Deine Tochter Petra
Deine Enkel Mandy, Cindy, Christin und Leon mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Montag, dem 13.11.2023, um 13.00 Uhr, in der großen Feierhalle des Krematoriums Altenburg statt. Im Anschluss erfolgt die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof in Zipsendorf im engsten Familienkreis.

Kommuna GmbH

DANKSAGUNG

Wir lassen nur die Hand los, niemals den geliebten Menschen...

Am 26.10.2023 haben wir Abschied genommen von meinem lieben Ehemann, unserem lieben Vati, Opa, Uropa und Verwandten

Manfred Pommer

13.12.1935 – 14.09.2023

Es war uns Trost und Ehre zugleich, dass so viele Menschen den letzten Weg mit uns gegangen sind und ihr Mitgefühl in Form von Blumengrüßen, einer Umarmung, einem Händedruck, geschriebenem Wort und Geldzuwendung ausdrückten. Überwältigt von der großen Anteilnahme bedanken wir uns auf das Herzlichste.

Unser Dank geht auch an Frau Meiner von Ananke - Der Bestatter und an unsere Trauerrednerin Frau Schmidt für die Ausgestaltung des ergreifenden Abschieds.

In stiller Trauer
Annette Pommer mit Ines und Grit
im Namen aller Angehörigen

ANANKE DER BESTATTER

Danksagung

Was bleibt, sind Liebe, Dankbarkeit und Erinnerung.

Für die vielfältigen Beweise der Anteilnahme und Wertschätzung beim Abschied von

Malermeister
Eberhard Müller

bedanken wir uns bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn von ganzem Herzen.
Ein besonderer Dank gilt der Gemeinschaftspraxis Quart, dem Bestattungsinstitut Kommuna-GmbH und Herrn Pfarrer Kalder für die einfühlsamen Worte in der Stunde des Abschieds.

In liebevoller Erinnerung
Deine Christa
im Namen aller Angehörigen

Treben, im Oktober 2023

Kommuna GmbH

Wenn Ihr an mich denkt, seid nicht traurig,
sondern habt den Mut, von mir zu erzählen und zu lachen.
Lasst mir einen Platz in Euren Herzen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserer Mutti, Oma, Uroma

Ruth Heilmann

geb. Ronneburger
geb. 07.11.1934 gest. 21.10.2023

In liebevoller Erinnerung

Deine Tochter Ellen mit Andreas
Deine Tochter Kerstin mit Andreas
Dein Sohn Uwe mit Kerstin
Deine Tochter Uta mit Swen
Deine Enkel und Urenkel

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Falkenhain, im Oktober 2023

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Du bist nicht mehr da, wo Du warst,
aber Du bist überall, wo wir sind.
Victor Hugo

In Liebe und großer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwägerin und Tante

Ilse Schmidt geb. Just

geboren am 11. September 1921
verstorben am 24. Oktober 2023
ehemals wohnhaft in Brossen

Nach einem langen, mühevoll gewordenen Leben hat sie nun Ruhe gefunden.

Im Namen der Familie mit stillem Gruß
Dr. med. Frauke von Versen (geb. Schmidt)

Auf Wunsch der Verstorbenen findet die Beisetzung im engsten Familienkreis statt.

Schlicht und einfach war Dein Leben,
treu und fleißig Deine Hand.
Hast Dein Bestes uns gegeben,
ruh' in Frieden, hab tausend Dank.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Lebenspartner, Opa und Uropa

Herrn

Eberhard Voigt

geb. 11.11.1932
gest. 18.10.2023

In stiller Trauer
Deine Kinder mit Familien
Deine Lebenspartnerin mit Kindern

Braunshain, Brahmenau und Ronneburg, im November 2023

Wir nehmen im engsten Familienkreis Abschied.

Bestattungshaus LUTHER

Die Mutter war's,
was braucht's der Worte mehr.

Nach schwerer Krankheit nehmen wir in Liebe und Dankbarkeit Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma und Uroma, Frau

Margitta Meuche geb. Schmidt

geb. 10.05.1940 gest. 24.10.2023

In stiller Trauer
Deine Tochter Petra und Eberhard
Dein Sohn Steffen und Iris
Deine Enkel Marlen und Andreas, Loreen und Marcel, Frank und Jana, Jens und Jessica
Deine Urenkel Magnus, Anika, Lena, Paul, Mats, Malte und Erik

Auf Wunsch der Verstorbenen findet die Trauerfeier im engsten Familienkreis statt.

Dobitschen, im November 2023

Bestattungshaus LUTHER

Ich wär' so gerne noch geblieben,
mit Euch vereint Ihr meine Lieben,
doch weil es Gott so haben will,
ging ich fort, ganz leis' und still.

In unendlicher Trauer nehmen wir Abschied von

Willi Leißner

geb. 26. September 1945 gest. 28. September 2023

In Liebe und Dankbarkeit
Lebensgefährtin Leni
Töchter Simone, Andrea mit Gerd
Enkelkinder Frank, Sabrina, Mandy und Dominik mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier erfolgt am Freitag, dem 17.11.2023, um 9.30 Uhr, in der kleinen Feierhalle des Krematoriums Altenburg.

Die spätere Abschiednahme erfolgt an der Urnengemeinschaftsanlage.

Kommuna GmbH

Altenburger Straße 23
04613 Lucka
Telefon 034492/180781
Funk 0173/4289443

Baderdamm 10 • 04610 Meuselwitz
Telefon 03448/7549478

Tag und Nacht dienstbereit
beka@bestattung-kammel.de

Herr Neumann
Zweigstelle Lucka

KAMMEL
Bestattungsunternehmen
Tag und Nacht

FÜR ALLE BESTATTUNGSDURCHFÜHRUNGEN in Altenburg, Altenburger Land, **Meuselwitz, Lucka,** Wintersdorf und Umgebung
www.bestattung-kammel.de

Wir informieren Sie in einem persönlichen Gespräch und sprechen in aller Ruhe über Ihre Fragen bzw. Wünsche, in einer unserer Geschäftsstellen.

Lieber Opa *Willi*,

unsere Herzen halten dich umfangen,
so als wärst du nie gegangen.
Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still, doch unvergessen.

Danke für alles,
wir lieben dich!

In liebevoller Erinnerung
Mandy & Dominik

In Trauer und voller Mitgefühl verabschieden
wir uns von unserem langjährigen, geschätzten
und hilfsbereiten Sportkamerden

Willi Leißner

In ehrendem Gedenken
seine Tischtennisfreunde
von Aufbau Altenburg

Weinet nicht, dass ich von Euch gehe,
seid dankbar, dass ich so lange bei Euch war.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserer herzensguten Mutti, Schwiegermutti,
Oma und Uroma

Edith Greim geb. Kühn

geb. 20.05.1924 gest. 26.10.2023

In stiller Trauer
Dein lieber Sohn Gerald
Deine liebe Tochter Martina mit Wolfgang
Dein lieber Enkel Stefan mit Kristina
Deine liebe Enkelin Claudia mit Morice
Deine Lieblinge Fabian und Luisa

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 24.11.2023, um 10.00 Uhr,
auf dem Friedhof Meuselwitz statt.

Bestattungsunternehmen KAMMEL

GRABPFLEGE
Blumenhaus und Gärtnerei
✆03447 4390
Brehmer

Als die Kraft zu Ende ging,
war es kein Sterben, war es Erlösung.

Wir nehmen Abschied von meiner lieben Mutsch,
Schwiegermutti, Schwester, allerbesten Omi und
Tante

Renate Petzold geb. Jungmann

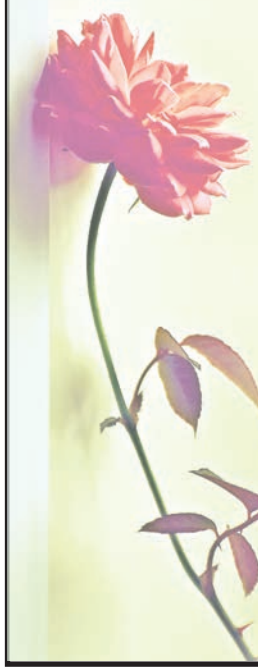
geb. 25.08.1948 gest. 20.10.2023

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Ines mit Rico
Deine Lieblinge Glenn und Tyler
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet im Familienkreis statt.

Kommuna GmbH

DANKSAGUNG



Nur wer sie kannte,
weiß, was wir verloren haben.

Für die vielfältigen Beweise der
Anteilnahme beim Abschied von

Ruth Reußner

möchten wir uns bei allen
Verwandten, Bekannten, Nachbarn,
Gartenfreunden, der Volkssolidarität
und der FSH Altenburger Land
sowie beim Bestattungswesen Weiske
OHG und Trauerredner Herr Greger
für seine bewegenden Worte
recht herzlich bedanken.

In liebevoller Erinnerung
Dein Rolf
im Namen aller Angehörigen

Hoym, Narsdorf, Altenburger Land,
im Oktober 2023

... auch der letzte Weg gehört zum Leben

KOMMUNA
GmbH
Erstes Altenburger Bestattungsinstitut

Tag & Nacht erreichbar
✆ 03447 371417
www.kommuna-bestattung.de

Bestattungsvorsorge
... schon jetzt.

Selbstbestimmung der letzten Dinge und finanzielle Absicherung.

Wir beraten Sie individuell und umfassend zu allen Formen der letzten Ruhe.

BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT

Hauptgeschäftsstelle:
04600 Altenburg
Grüntaler Weg 9a
Telefon 03447 371417

Außenstelle:
04610 Meuselwitz
Fr.-Naumann-Straße 7
Telefon 03448 703277

Außenstelle:
04613 Lucka
Altenburger Straße 4
Telefon 034492 46687

Als die Kraft zu Ende ging,
war es kein Sterben, war es Erlösung.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meiner lieben Mutti, unserer Oma und Uroma

Erna Siebert

geb. Hergst

geb. 24.12.1932
gest. 24.10.2023

In stiller Trauer
Dein Sohn Steffen mit Steffi
Deine Enkelin Stephanie mit Michael und Leon
Dein Enkel Tino mit Franziska, Louisa und Isabella

Die Abschiednahme erfolgt im engsten Familienkreis.

Meuselwitz, im November 2023

Kommuna GmbH

Bestattungshaus Luther - Schmölln
seit 1991
eigenständiges einheimisches
Schmöllner Unternehmen
04626 Schmölln • Rosa-Luxemburg-Straße 3
☎ (03 44 91) 2 63 10
BEREITSCHAFT Tag und Nacht
Dem Leben einen würdigen Abschluss geben
• Erd-, Feuer- und Seebestattungen
• Überführungen
• Erledigung der Formalitäten
• Bestattungsvorsorge
Im Bundesverband des Deutschen Bestattungsgewerbes e.V.
Vom Handwerk geprüft
www.bestattungshaus-luther.de

Die traurige Nachricht vom plötzlichen Tod
unseres Mitarbeiters

Enrico Böhmert

hat uns völlig unerwartet und tief getroffen.
Seine Zuverlässigkeit, sein Fleiß und
seine Flexibilität zeichneten ihn aus und
machten ihn zu einem geschätzten und
liebenswürdigen Mitarbeiter und Kollegen.
Er wird uns allen unvergessen bleiben.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Familie.

Geschäftsführung und Mitarbeiter

HEIM Kies und Sand GmbH & Co.KG

Danksagung

Begrenzt ist das Leben, doch unendlich ist die Erinnerung.

Elfriede Uhlig

* 20.09.1924 † 30.09.2023

Aufrichtige Anteilnahme und herzliche Verbundenheit
erreichten uns in unserer Trauer.

Ein besonderer Dank gilt
- unseren mitfühlenden und helfenden Freunden, Bekannten und Nachbarn,
- Herrn Pfarrer Gießler für seine tröstenden Worte,
- Herrn Dr. Löper und seinem Praxisteam,
- Schwester Astrid und allen liebevollen Pflegekräften der Caritas und
- Frau Müller vom Bestattungsinstitut Kommuna-GmbH Altenburg für ihre Unterstützung.

In liebevoller Erinnerung
Helga Gerth und Dr. Anja Grahnert
im Namen aller Angehörigen

Altenburg, im September 2023

Die Mutter war's,
was braucht's der Worte mehr.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meiner lieben Ehefrau, unserer Mutter,
Oma und Schwester

Ingrid Krause geb. Heuß

geb. 18.02.1950 gest. 24.10.2023

In stiller Trauer
Ehemann Klaus
Sohn Wolfgang
Tochter Manuela
Enkel Michel und Nele
Geschwister Marlies und Frank mit Familien
im Namen aller Verwandten

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 17.11.2023, um 10.30 Uhr, in der kleinen Feierhalle des Krematoriums Altenburg statt. Die Urnenbeisetzung erfolgt im Anschluss auf dem Friedhof Zschernitzsch.

Kommuna GmbH

Ich bin nicht tot, ich tausche nur die Räume.
Ich lebe in euch, ich geh in eure Träume.

Danksagung

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Worte, Blumen, Geldzuwendungen, stillen Händedruck sowie letztes Geleit beim Abschied von unserem

Rainer Schirmer

bedanken wir uns herzlich bei allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten. Besonderen Dank an Herrn Pfarrer Eisner für die tröstenden Worte, dem Bestattungsinstitut Kommuna-GmbH, Dr. med. Dölitscher und seinem Praxisteam, der Straußenfarm für die gute Bewirtung und der Tagespflege der AWO Gößnitz.

In liebevoller Erinnerung
Margitta und Kinder mit Familien

Dobitschen, im Oktober 2023

Kommuna GmbH

DANKSAGUNG

Nur wer ihn gekannt, weiß, was wir verloren haben.

Für die vielen Beweise der aufrichtigen Anteilnahme,
die durch liebevolle gesprochene und geschriebene Worte,
Blumen, Geldzuwendungen, Umarmungen und die
persönliche Teilnahme an der Trauerfeier für unseren lieben

Eberhard Hauck

entgegengebracht wurden, möchten wir uns bei allen
Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn
recht herzlich bedanken.

Besonderer Dank gilt
dem Klinikum Gera für die liebevolle Betreuung,
dem Bestattungshaus Luther Schmölln für die würdevolle Begleitung
und dem Trauerredner Herrn Brylla für die einfühlsamen Worte.

Hartroda und Nödenitzsch,
im September 2023

In liebevoller Erinnerung
Deine Elke
Deine Kinder Silke und Uwe mit Familien

Bestattungshaus LUTHER

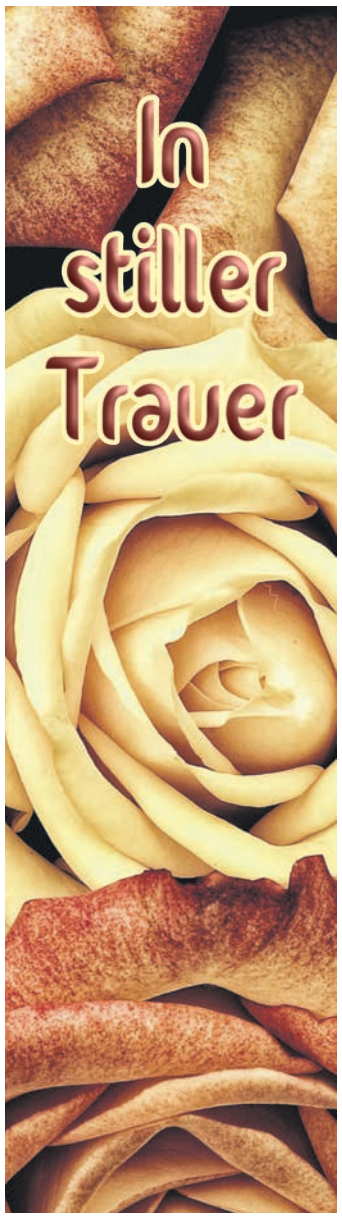
In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem Sohn

Matthias Schmidt (Häuptling)

geb. 12.12.1963
gest. 19.10.2023

In stiller Trauer
Deine Eltern und Geschwister

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem Mann, unserem lieben Vati und Opa

Peter Werner

geb. 17.12.1941 gest. 28.10.2023

In stiller Trauer
Deine Maria
Deine Kinder Silvana, Toralf und Lars mit Familien

Wir verabschieden uns in aller Stille.

Lucka, im November 2023

Kommuna GmbH

Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still, doch unvergessen.

Nachdem wir Abschied genommen haben von meinem lieben Mann, unserem lieben Vati, Schwiegervati und Opa

Gerd Steiger

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten, Nachbarn, den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Meuselwitz und den Einwohnern von Falkenhain für die aufrichtige Anteilnahme durch liebevoll geschriebene und gesprochene Worte, Zuwendungen und Blumen bedanken. Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Päschel und dem Redner Herrn Maaß für seine einfühlsamen Worte zum Abschied.

In stiller Trauer
Helga Steiger
im Namen der Familie

Danksagung

Es ist so schwer, es zu verstehen,
dass wir Dich nicht mehr wiedersehen.

Nachdem wir Abschied genommen haben von meiner lieben Frau, unserer lieben Mutti, Schwiegermutti und Oma

Monika Burck geb. Lachnit

geb. 18.03.1955 gest. 02.10.2023

möchten wir uns auf diesem Wege für die zahlreichen Beweise der Anteilnahme ganz herzlich bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten bedanken. Ein besonderer Dank gilt der Kraschwitzer Runde, dem Gemeindekirchenrat, insbesondere Frau Gatzka und Frau Walter, der Frauenrunde und dem Frauenkreis, Frau Pastorin Heike Schneider-Krosse, der Kommuna-GmbH sowie dem Blumenhaus Kröber aus Flößberg.

In liebevoller Erinnerung
Ehemann Wolfram
im Namen aller Angehörigen

Kraschwitz, im Oktober 2023

Kommuna GmbH

In schweren Zeiten an Ihrer Seite.

Bestattungsunternehmen
Kießling

Tag und Nacht dienstbereit
Tel. 0 34 47/8 95 18 64 · Mobil 01 70/1 06 99 90
- alle Bestattungsarten
- Hausbesuche nach Absprache
- eigene Trauerrednerin
- Trauerfloristik
- Bestattungsvorsorge

Schmöllnsche Straße 7 · 04600 Altenburg
E-Mail: r.kiessling@bestattung-kiessling.de
www.bestattung-kiessling.de
Mo-Fr 8.00-12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr, Sa nach VB

Unser gemeinsamer Lebensweg ist zu Ende.
In Liebe nehmen wir Abschied
und sind dankbar für die gemeinsame Zeit.

Herzlichen Dank
sagen wir allen, die sich in stiller Trauer
mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme
in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.
Besonderen Dank an Herrn Samuel Werner
für seine herzliche Trauerrede und
an das Pflegeheim DRK-Nord für ihre Pflege.

Werner Mähler
† 22.09.2023

Jutta Mähler und seine Kinder
im Namen aller Angehörigen

Altenburg, im Oktober 2023

DANKSAGUNG

Nachdem wir Abschied genommen haben von meinem lieben Mann

Roland Köhler

möchten wir allen danken, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, uns auf unserem Weg des schweren Abschiednehmens begleitet und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.
Besonderer Dank gilt dem Hospiz Werdau und Herrn Dr. Müller für die liebevolle Betreuung, Herrn Pfarrer Wiegand für die tröstenden Worte und dem Bestattungshaus Luther für die würdevolle Begleitung.

In liebevoller Erinnerung
Ehefrau Petra und Familie

Nöbdenitz, im November 2023

Bestattungshaus LUTHER

ACKERLAND
zu kaufen oder pachten gesucht.
Tel. 0171/5276967

VERKAUFE

Toplage, Abrisshaus zu verkaufen, 120.000 Euro VB. Wir verkaufen unser Grundstück mit einem Gebäude, welches wir nicht mehr sanieren konnten. 481 qm Grund in allerbester Lage, Abrissgenehmigung vorhanden, **Chiffre W 36**

ZU VERKAUFEN
3-Familien-Haus in Gößnitz
Wfl. 385 m², Grdst. 1.840 m²,
leer stehend, teilsaniert,
Bezug möglich, 3 Garagen,
KP: 285.000 €,
Käuferprov.: 3,57 % inkl. MwSt.
Energiebed. §§ 16 ff.:
240,4 kWh/(m² a) G, Bj. 1904, Öl

[TROMMER] IMMOBILIEN

Moritzstraße 4 · 04600 Altenburg
Tel. 03447 /5024 22
info@trommobilien.de

2-Raum-Wohnung in Meuselwitz
1. Obergeschoss, Am Weinberg,
48,03 m², kompl. san., Bad m. Wanne,
ruhige Lage, Keller, Stellplatz
Gesamtmiete 415,00 EUR
Energieverbrauchsausweis:
V: 76,00 kWh/(m² a), Baujahr 1960
Städtische Wohnungsgesellschaft Meuselwitz mbH
Altenburger Str. 22, Tel. 03448/44250

VERMIETE in Starkenberg/Kostitz,
bezugsfertige 3-Raum-Wohnung
mit Pkw-Stellplatz, 60 qm Wohnfläche,
Nettomiete 230,- € zzgl. 120,- € NKVZ,
bezugsfertige 2-Raum-Wohnung,
40 qm Wohnfläche,
Nettomiete 150,- € zzgl. 100,- € NKVZ,
Telefonische Nachfragen unter
Tel. 0172/7 84 49 31 oder
0173/5 65 27 09

SUCHE

Suche sanierungsbedürftiges Haus zum Kauf, problemlose Abwicklung, Telefon 0151/51658554

Sie haben ein freies Grundstück in der Nachbarschaft und wünschen sich eine nette Bauherrenfamilie als Käufer?
Dann empfehlen Sie uns das Baugrundstück! Helfen Sie uns den Traum vom Leben im eigenen Haus zu erfüllen.
Für unsere Bauherren suchen wir aktuell noch Baugrundstücke in Schmölln und Altenburg (sowie Umgebung).
Angebote bitte an Town & Country:
Ute Schaar Tel. 0175 1745169
Annkathrin Just Tel. 0173 9175754

Günstige Hausbau-Kredite für Familien – Bund bessert Förderprogramm auf

Berlin. Viele Familien in Deutschland wollen Wohneigentum schaffen, etwa um ihren Kindern eine lebenswerte Umgebung zum Aufwachsen zu ermöglichen. Doch das können sich Familien mit geringen oder mittleren Einkommen bei den stark gestiegenen Zinsen und Baukosten nur schwer leisten.

Die Bundesregierung hat das im Juni 2023 gestartete neue Förderprogramm „Wohneigentum für Familien“ (WEF) ab dem 16. Oktober noch einmal verbessert.

Gefördert werden Neubauten, bei denen der CO_2-Fußabdruck über den gesamten Lebenszyklus gering ist. Bis zu 350 Millionen Euro stellt der Bund allein in diesem Jahr für das Wohneigentumsprogramm zur Verfügung. Anspruchsberechtigte Familien können die zinsverbilligten WEF-Darlehen bei ihrer Hausbank oder Sparkasse erhalten. Die Förderung erhalten Familien mit mindestens einem minderjährigen Kind im Haushalt und einem maximal zu versteuernden Jahreseinkommen von 90.000 Euro, zuzüglich 10.000 Euro für jedes weitere minderjährige Kind im Haushalt. Voraussetzung: Die Familie wird selbst in dem Eigentum wohnen, verfügt nicht über anderes Wohneigentum und hat kein Baukindergeld erhalten.

Der Endkundenzins des WEF-Darlehens liegt derzeit (Stand: 16.10.2023) bei unter einem Prozent pro Jahr bei bis zu 35 Jahre Laufzeit und zehn Jahren Zinsbindung. Damit liegt der Zinssatz für WEF rund drei Prozentpunkte unter dem aktuellen Zinssatz für vergleichbare Hausbankdarlehen und ist zudem unabhängig von der Bonität der einzelnen Kunden (Stand 1. Juni 2023).

Achtung: Die Zinsverbilligung ist Schwankungen unterworfen. Ausschlaggebend ist die Zinshöhe zum Zeitpunkt der Förderzusage. Die Ersparnis ist abhängig vom Zinssatz der jeweiligen Hausbank.

Kredithöchstbeträge für die Förderstufe „Klimafreundliches Wohngebäude“:

– ein oder zwei Kinder: maximaler Kreditbetrag 170.000 Euro
– drei oder vier Kinder: maximaler Kreditbetrag 200.000 Euro
– ab fünf Kinder: maximaler Kreditbetrag 220.000 Euro

... für die Förderstufe „Klimafreundliches Wohngebäude – mit QNG“:

– ein oder zwei Kinder: bis zu 220.000 Euro
– drei oder vier Kinder: bis zu 250.000 Euro
– ab fünf Kinder: bis zu 270.000 Euro

Das maximal zu erreichende Kreditvolumen beträgt 270.000 Euro.

Wesentliche Merkmale des neuen Förderprogrammes WEF

Förderinstrument des neuen Wohneigentumsprogrammes für Familien ist der KfW-Kredit mit Zinsverbilligung. Es wird nur das Wohneigentum im Neubau gefördert. Förderfähige Neubauten müssen als Mindeststandard den EH 40 erfüllen und darüber hinaus nachweisen, dass der maximale Treibhausgasemissionsbetrag im Lebenszyklus des Gebäudes eingehalten wird. Um eine höhere Förderstufe zu erreichen, ist der Nachweis des Qualitätsiegels Nachhaltiges Gebäude erforderlich. Für den Antrag sind Experten für Energieeffizienz einzubinden. Sie sind direkt für das jeweilige Bauvorhaben zu beauftragen. Mehr findet man unter https://www.bundesregierung.de/breg-de/aktuelles/wohneigentum-fuer-familien-2193708

Presse- und Informationsamt der Bundesregierung

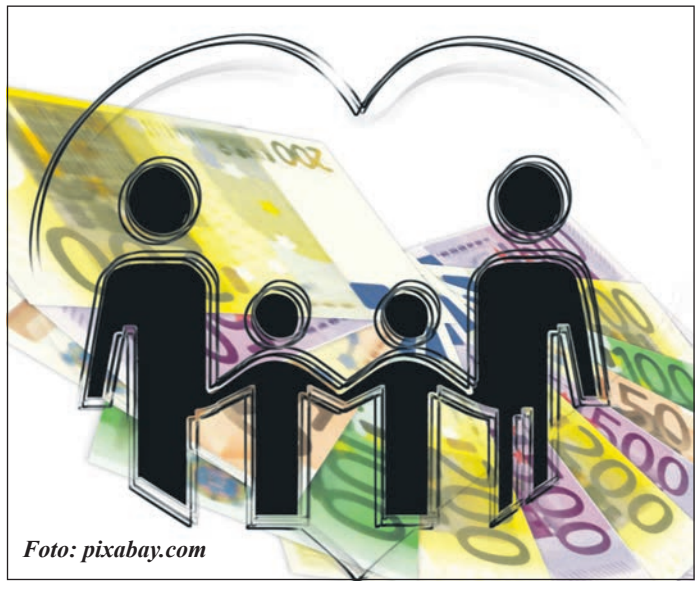


Foto: pixabay.com

DAS AMTSGERICHT INFORMIERT:

Amtsgericht Altenburg - Zwangsversteigerung - Aktenzeichen: K 32/22

Das im Wohnungsgrundbuch von Schmölln eingetragene Wohnungseigentum, Grundbuchamt Altenburg,

an dem Grundstück
Flur 19 Flurstück 1356/1 Gößnitzer Straße 29 zu 540 qm

lfd. Nr. 1 Wohnungsgrundbuch von Schmölln, Blatt 4559
Gemarkung Schmölln
208/1.000 Miteigentumsanteil
verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss Nr. 1
nebst Abstellraum 1.6 im Nebengebäude
Zwei-Raum-Wohnung, Wohnfläche ca. 45 qm, leer stehend

lfd. Nr. 2 Wohnungsgrundbuch von Schmölln, Blatt 4560,
Gemarkung Schmölln
289/1.000 Miteigentumsanteil
verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im 1. Obergeschoss Nr. 2
nebst Abstellraum 2.7 im Nebengebäude
Drei-Raum-Wohnung, Wohnfläche ca. 62 qm, leer stehend

lfd. Nr. 3 Wohnungsgrundbuch von Schmölln, Blatt 4561,
Gemarkung Schmölln
290/1.000 Miteigentumsanteil
verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im 2. Obergeschoss Nr. 3
nebst Abstellraum 3.7 im Nebengebäude
Drei-Raum-Wohnung, Wohnfläche ca. 62 qm, vermietet

lfd. Nr. 4 Wohnungsgrundbuch von Schmölln, Blatt 4562,
Gemarkung Schmölln
213/1.000 Miteigentumsanteil
verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Dachgeschoss Nr. 4
nebst Abstellraum 4.6 im Nebengebäude
Ein-Raum-Wohnung mit Dachterrasse, Wohnfläche ca. 46 qm, vermietet,
Küche mit Leihvertrag

soll **am Mittwoch, 22.11.2023,** im Gerichtsgebäude: Burgstraße 11 im Saal 105 (Hinterhaus) **um 10.00 Uhr,** durch Zwangsvollstreckung versteigert werden.

Der gemäß § 74a Abs. 5 ZVG festgesetzte Verkehrswert beträgt

Blatt 4559	lfd. Nr. 1	26.000,00 EUR,
Blatt 4560	lfd. Nr. 2	40.000,00 EUR,
Blatt 4561	lfd. Nr. 3	40.000,00 EUR,
Blatt 4562	lfd. Nr. 4	38.000,00 EUR.

Bieter müssen auf Antrag 10 % des festgesetzten Verkehrswertes als Sicherheit leisten, entweder durch Verrechnungsscheck eines berechtigten Kreditinstitutes oder Bundesbankscheck, die frühestens am dritten Werktag vor dem Versteigerungstermin ausgestellt worden sind, durch eine unbefristete, unbedingte und selbstschuldnerische Bankbürgschaft oder durch vorherige Überweisung an die Gerichtskasse. **Zahlung durch Bargeld ist nicht möglich!**

Veröffentlichung im Internet unter www.thueringen.de/olg sowie unter www.zvg-portal.de.

www.kurier-online.de

VERMIETUNG

Sehr schönes Büro, 68 qm, ABG Zentr. Pauritzer Teich, Parkplätze, Chefzimmer, Besprechungsraum,Teeküche, ab 01/2024, 300 Euro + NK, Telefon 0174/1023422

Gößnitz, vermiete ab sofort 4-Raum-Wohnung, 1. OG, 72 qm, Bad mit Wanne und Dusche, Abstellraum, eventuell Garage, Tel. 0174/4820771, Herr Gerth

2-Raum-Wohnung in Rositz Zentrum, 59 qm, 1. OG, NR, 490 Euro Warmmiete, zwei Kaltmieten Kaution, Privatvermietung, Handy oder WhatsApp 01575/9712926

Vermiete Laden im Stadtzentrum in ABG, 42 qm bzw. 62 qm, für 200 Euro Miete + NK, Chiffre R 57

Wohnung in ABG, EG, 33 qm, EBK, 200 Euro Miete + NK, Chiffre R 56

2-Zimmer-Wohnung, 70 qm, 2. OG, neue Gasheizung, Bad mit Wanne/Fenster, ruhige Lage, zu vermieten, KM 378 Euro + NK/KT, bei Interesse melden unter Telefon 0173/4837899

Vermiete 3-Zi.-Whg. in Fockendorf, sonnige und ruhige Lage, 329 Euro + 80 Euro NK, Telefon 01520/6694411

Vermiete in Altenburg, in ruhiger und günstiger Lage, eine sanierte, sonnige 2,5-R.-Wohnung in der 2. Etage, Größe 64 qm, Küche, Bad (mit Fenster), Balkon, Bodenkammer, Keller, Anfrage unter Telefon 034495/80590

Mansarde mit Balkon in ruhiger Lage von Schmölln
3-Zimmer, Pkw-Stellplatz Gaszentralheizung
V: 114,6 kWh/(m² a) vom 14.06.2018
KM: 465,00 € zzgl. NK
Tel. 0171 2423688
WERT CONSULT

BEREITSCHAFTSDIENST

Ärztliche Bereitschaft 04.-10.11.23

Leitstelle Gera 03 65/838 939 100
Krankentransport 03 65/838 939 140

Zusätzlicher Praxisdienst (Allgemeinmedizin) für gehfähige Patienten

Bereich Altenburg/ Schmölln/ Meuselwitz Mi. und Fr., 18-20 Uhr, Sa., So., an gesetzlichen Feiertagen von 9-12 Uhr und 18-20 Uhr Klinikum Altenburger Land GmbH, Am Waldessaum 10, 04600 Altenburg.

Ärztliche Bereitschaft Tägl. Bereitschaftsarzt (nicht lebensbedrohliche Beschwerden) unter der zentralen Rufnummer **116 117**

Chirurgischer Dienst Klinikum Altenburger Land GmbH, Notfallbehandlung, Am Waldessaum 10, 04600 Altenburg, Tel. 03447/520

Hausbesuchsdienst Mo., Di., Do., 18-7 Uhr des Folgetages, Mi. und Fr., 13-7 Uhr des Folgetages, Sa., So., gesetzliche Feiertage sowie am 24. und 31.12., 7-7 Uhr des Folgetages. Dringende Hausbesuche sind unter Telefon **116 117** anzumelden.

Kinderärzte Mi. u. Fr., 13-18 Uhr, Sa., So. und an den Feiertagen sowie Brückentagen, 9-13 Uhr

04.11.23 **Dr. med. Andreas Just, ABG,** Darwinstr. 1-2, Tel. 03447/5155916

05.11.23 **DM Angelika Fritsch, MSW,** H.-Pilz-Str. 10, Tel. 03448/3583

08.11.23 **Dr. Eberhardt, ABG,** MVZ, MEDICUM, Am Waldessaum 8/10, Tel. 03447/523631

10.11.23 **FÄ Manuela Rabe, ABG,** Teichvorstadt 14, Tel. 03447/4552

Apotheken-Bereitschaft

Die bundesweite kostenlose Rufnummer des Apotheken-Bereitschaftsdienstes unter Tel. 0800/0022833

Altenburg Tägl. 8-8 Uhr des darauf folgenden Tages

04.11.23 **Glück-Auf-Apotheke,** Darwinstr. 1-2 (Gesundheitszentrum)

05.11.23 **Neue Apotheke,** Wielandstr. 2

06.11.23 **Apotheke Am Waldessaum,** Am Waldessaum 8

07.11.23 **Südost-Apotheke,** Am Stadtwald 1

08.11.23 **Glück-Auf-Apotheke,** Fabrikstr. 32 (Bahnhofcenter)

09.11.23 **Kloster-Apotheke,** Wallstr. 10

10.11.23 **Hof-Apotheke,** Weibermarkt 17

Meuselwitz/ Rositz/Lucka Mo.-Fr., 8-20 Uhr, Sa., 9-12 u. 17-19 Uhr, So. u. an Feiertagen, 10-12 u. 17-19 Uhr

04.-09.11.23, Glück-Auf-Apotheke, K.-Marx-Str. 17, Rositz

10.11.23, Schnaudertal-Apotheke, Zeitzer Str. 51, Meuselwitz

Nobitz/Lgl.-Niederhain 8-8 Uhr des darauf folgenden Tages

05.11.23, Kröber-Apotheke, Altenburger Str. 29, Nobitz (im Einkaufszentrum)

09.11.23, Wiera-Apotheke, Mühlenweg 3, Langenleuba-Niederhain

Schmölln/ Gößnitz Mo.-Fr., 8-20 Uhr, Sa., 9-12 u. 17-19 Uhr, So und an Feiertagen, 10-12 u. 17-19 Uhr

04.-09.11.23, Osterland-Apotheke, W.-Kluge-Str. 5, Schmölln

10.11.23, Schloss-Apotheke, Mittelstr. 9, Schmölln

Blutspendetermine

Altenburg **09.11.23, 15.30-19.00 Uhr,** DRK-Geschäftsstelle, Langengasse 21

Dobitschen **24.11.23, 16.00-19.00 Uhr,** Landgasthof, Teichstr. 5

Gößnitz **28.11.23, 15.30-19.00 Uhr,** Mehrzweckhalle, Freiheitsplatz 5 a

Meuselwitz **08.11.23, 16.00-19.30 Uhr,** Schnaudertalhalle, Zeitzer Str. 45

Nobitz **15.11.23, 16.00-20.00 Uhr** Mehrzweckhalle, Kotteritzer Str. 18 a

AUTOLACKIERUNG

KRATZSCH
✔ Unfallinstandsetzung
✔ Komplettlackierung
✔ Oldtimer-Restauration
✔ Hol- und Bringservice
René Kratzsch
Priefeler Straße 11 · 04600 Altenburg
Tel. 0 34 47/51 50 55 · Funk 01 70/1 87 87 13
Eingetragener Handwerksbetrieb

BESTATTER

Bestattungsunternehmen
Kammel
Tag und Nacht dienstbereit
04610 Meuselwitz, Baderdamm 10, ☎ 0 34 48/7 54 94 78
04613 Lucka, Altenburger Str. 23, ☎ 03 44 92/18 07 81, 01 73/4 28 94 43
www.bestattung-kammel.de

KLEINTIERMARKT

Geflügel- & Futtermittelhandel
Landmarkt Kirmse an der B 180, OT Niederleupten, 04603 Nobitz
Tel. 03447/375624, Funk 0163/5111394,
Di-Fr 9-12 Uhr und 13-17 Uhr · Sa 9-12 Uhr
Kleintiermarkt am 2. Samstag im Monat, von 8 bis 12 Uhr
Nächster Termin: 11.11.2023

PFLEGEDIENST

Diakonie Sozialstation Meuselwitz
Wir pflegen, beraten und betreuen.
Telefon 0 34 48/70 22 09
Baderdamm 3, 04610 Meuselwitz
In Trägerschaft der Ev.-Luth. Kirchgemeinde.

ROHRREINIGUNG

Rohr- und Kanalreinigung
Gaube GmbH & Co. KG
0 34 47/83 43 40 oder 01 71/7 73 10 22

TAXI

Taxibetrieb Bettermann
Vertragspartner der Krankenkassen
0 34 47/89 90 88

Wohin soll sich der Inselzoo entwickeln?

Altenburg. Der beliebte Altenburger Inselzoo hat eine Befragung gestartet, um die Besucher in die Erarbeitung eines Konzepts zur Fortentwicklung einzubeziehen (die Pressestelle berichtete). Berücksichtigt werden neben den Besuchererwartungen unter anderem die Aspekte Tierhaltung und Tierwohl. Um konkret zu erfahren, wer in den Zoo kommt und was die vielen Besucherinnen und Besucher sich wünschen, werden sie unter anderem nach ihren Lieblingstieren befragt, nach ihren Aktivitäten im Zoo und woher und wie oft sie kommen. Viele Altenburger haben schon von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, einen Fragebogen in Papierform auszufüllen. Seit dieser Woche können die Fragen auch bequem online beantwortet werden, dazu einfach auf die Homepage der Stadt: www.stadt-altenburg.de (Startseite). Die Online-Befragung läuft noch bis zum 12. November 2023. **Stadt Altenburg**

NOTRUFE

Notruf Polizei		**110**
Notruf Feuerwehr u. Notarzt		**112**
Klinikum Altenburger Land	0 34 47	**5 20**
Klinikbereich Schmölln	03 44 91	**30-0**
Notruf bei Vergiftungen	03 61	**73 07 30**
Opfertelefon (bundesweit)		**16 006**
Frauenschutzwohnung	0 34 47	**8 17 93**
	oder 01 51	**16 25 98 84**
Verbrauchertelefon	09 00	**1 77 57 70**
Telefonseelsorge	08 00	**1 11 01 11**
Sorgentelefon	08 00	**0 08 00 80**
Schwangere in Not	08 00	**4 04 00 20**
Elterntelefon	08 00	**111 05 50**
Hilfetel. sexueller Missbrauch	08 00	**22 55 530**
Kinderschutztel. für Minderjährige	03447	**58 65 00**
Kinder- u. Jugendtelefon		**116 111**
Strafverteidiger Notdienst	01 77	**2 69 56 41**
Sperr-Notruf Geldkarten		**116 116**

Impressum KURIER

Kurier Verlag KG
Frauengasse 28 04600 Altenburg
www.kurier-online.de
Telefon 0 34 47/89 46 - 0 Fax 0 34 47/89 46 32
E-Mail: redaktion@kurier-verlag.com und anzeigen@kurier-verlag.com

Beilagenannahme und Zustellung
Lehnitzscher Straße 1 · 04600 Altenburg/OT Ehrenberg
Telefon 0 34 47/ 4 99 62 00

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen" an Ihrem Briefkasten anzubringen.
Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

Öffnungszeiten Frauengasse:	Montag	8.00-18.00 Uhr
	Dienstag-Donnerstag	8.00-16.00 Uhr
	Freitag	8.00-12.00 Uhr
Auflage:	54.000	

Verteilung erfolgt wöchentlich an die Haushalte im Großraum Altenburg, Schmölln und Meuselwitz (Landkreis Altenburger Land)

Redaktion: Andreas Günther (AG), Telefon 0 34 47/89 46 19
Buchhaltung: Telefon 0 34 47/89 46 33
Zustellung: Telefon 0 34 47/4 99 62 00
Anzeigenschluss: Dienstag 12.00 Uhr (Schieberecht bei Feiertagen)

Für den Inhalt von Anzeigen (dazu gehören auch Texte, welche als Anzeige deklariert sind) zeichnet nicht der KURIER verantwortlich. Diese unterliegen der Verantwortung des jeweiligen Werbetreibenden.

Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte sowie telefonisch übermittelte Anzeigen und Korrekturen übernimmt der Verlag keine Haftung.

Auf die Gestaltung unserer Anzeigen erheben wir Geschmacksmusterrechte. Nachdruck und Weiterleitung an Dritte nur mit Genehmigung des Verlages.

Wir bitten darum, keine Abmahnung ohne vorherige Kontaktaufnahme zu erteilen. Wenn wir Ihrer Meinung nach die Rechte Dritter oder auch gesetzliche Bestimmungen verletzen, kontaktieren Sie uns auf jedem erdenklichen Wege. Per E-Mail, Brief, telefonisch oder persönlich. Dazu ist kein Rechtsanwalt nötig.

Wir garantieren die unverzügliche Einhaltung Ihrer Rechte. Sollten Sie ohne vorherige Kontaktaufnahme Kosten auslösen, werden wir diese nicht erstatten. Gegebenenfalls werden wir wegen Verletzung nach genannter Bestimmungen Gegenklage einreichen. Das Beauftragen eines kostenpflichtigen Rechtsbeistandes, um uns kostenpflichtig abzumahnen, entspricht nicht der Wahrung der Interessen des Rechteinhabers und dessen wirklichem oder mutmaßlichem Willen. Es handelt sich damit um einen Verstoß gegen § 8 Abs. 4 UWG, wegen der Verfolgungen sachfremder Ziele als beherrschendes Motiv der Verfahrenseinleitung, insbesondere einer Kostenerzielungsabsicht als hauptsächliche Triebfeder. Damit würde auch gegen die Schadensminderungspflicht gehandelt. Beachten Sie bitte auch den möglichen Verstoß gegen § 254 Abs. 2 UWG.

Ausstellungsküchen entdecken & sparen

- **individuell umplanbar**
- **inkl. Anschlussleistung**
- **inkl. Lieferung**
- **inkl. Montage**

mehr Auswahl

Einbauküche mit Quarzgrauer Keramikarbeitsplatte
inkl. hochwertiger Einbaugeräte mit Multi-Dampfgarer

~~11.916,-~~ **7.999,-**

Nolte Einbauküche
mit hochwertigen Geräten,
Wärmeschublade
& exklusiver LED Ausstattung

~~22.316,-~~ **9.999,-**

Sie haben Fragen? Sprechen Sie unsere Planungsprofis einfach an. Durchwahl: 03447 8516545

Alle Preise in Euro. Zwischenverkauf, Druckfehler & Irrtümer vorbehalten.

MÖBEL schröter GmbH & Co.KG

Fünfminutenweg Nord 7
04603 Windischleuba bei Altenburg

Mo-Fr: 9-19 Uhr
Sa: 9-18 Uhr

Tel.: 03447 85160 I Mail an: info@moebel-schroeter.de